



Einladung zum Herbsttreffen  
Calenberger Land 2019

Einladung zum Jahreshaupttreffen  
Schönau 2020

Heritage HUB Turin

Alle Jahre wieder Maxtrain

Retro Classics

Abarth 124 rally

Technik Tipps

# SPIDER MAGAZIN



# ADAC



## ADAC Klassik – via Facebook und Newsletter kein Highlight mehr verpassen

Besuchen Sie unsere ADAC Klassik Facebookseite unter [www.facebook.com/ADACKlassik](http://www.facebook.com/ADACKlassik) und melden Sie sich bei unserem ADAC Oldtimer-Newsletter unter [www.adac.de/newsletter](http://www.adac.de/newsletter) an. Erhalten Sie aktuelle Informationen rund um das Thema Oldtimer und Youngtimer.

- > Neuigkeiten zu Veranstaltungen
- > Aktuelle Nachrichten aus der Szene
- > Hilfreiche Expertentipps



 [www.adac.de/newsletter](http://www.adac.de/newsletter)

 [www.facebook.com/ADACKlassik](http://www.facebook.com/ADACKlassik)

ADAC e.V. Ressort Klassik

# DAS WORT DES ERSTEN

Liebe Clubmitglieder, Freunde und Leser unseres Spider Magazins,

unser Jahreshaupttreffen 2019 fand dieses Mal in Rostock statt. Den Veranstaltern Wolfgang und Sabine Pritsching sowie Thoralf und Petra Kähler gebührt ein herzliches Dankeschön. Es war eine super Veranstaltung mit wunderschönen Touren, schönen Alleen, ansprechenden Landschaften und einem sehr schönen Hotel. Ich hoffe, es hatten alle eine pannenfreie und angenehme Rückreise oder noch einige schöne Urlaubstage.

Auch dieses Jahr haben wir uns wieder auf der Retro Classics in Stuttgart mit einem eigenen Stand präsentiert, die Messe war für den Club sehr erfolgreich. In diesem Zusammenhang möchte ich nochmals den Helfern der Messe Inge Radke, Natascha Bielmeier, Carmelo Siragusano, Ed und Heike Taylor Parkins, Mark Schaal und Martin Beham für ihre Unterstützung danken. Wir suchen für die Retro Classics 2020 vom 27.02. bis 01.03.2020 wieder Helfer, es wäre schön, wenn sich auch einmal neue Helfer melden würden.

Vom 13.09. bis 15.09.2019 treffen wir uns zu unserem Herbsttreffen im Calenberger Land. Veranstalter sind Robert und Biggy Müller sowie Heike und Thorsten Schüttler. Ihr findet die Anmeldung im Spider Magazin und auf unserer Webseite.

Für unser Jahreshaupttreffen 2020 am Königssee läuft die Planung auf vollen Touren und wie uns Ed bei der JHV mitgeteilt hat, ist ein Hotel schon reserviert. Veranstalter sind Martin Beham sowie Ed und Heike Taylor Parkins.

Hierfür danken wir Euch schon jetzt.

Nochmals möchte ich die Stammtische anregen, sich am Spider Magazin zu beteiligen, um es lebendig zu halten. Eine Club Gemeinschaft ist wie eine Freundschaft und diese gilt es, intensiv zu pflegen. Von Kritik profitieren wir ebenso wie vom Erzählen (und Berichte schreiben) erlebter Anekdoten.

Nun zu unseren nächsten Treffen, diese werden in folgen Regionen stattfinden:

Herbsttreffen 2019:	Calenberger Land Robert und Biggy Müller & Heike und Thorsten Schüttler
Jahreshaupttreffen 2020:	Königssee Martin Beham & Ed und Heike Taylor Parkins
Herbsttreffen 2020:	Dötlingen, Detlef Meyer
Jahreshaupttreffen 2021:	Raum Berlin, Uwe Boddenberg
Herbsttreffen 2021:	Eifel, Sören Trost

Ein Dank gebührt jenen, die mit gutem Beispiel voran gegangen sind und sich im Club engagiert haben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine großartige Saison mit bestem Spider Wetter.

Euer Michael



# GRÜßWORT DER REDAKTION

Das Jahr begann mit der Retro Classics in Stuttgart Anfang März. Diesmal hatten wir den neuen 124er ABARTH von der FCA am Stand sowie den roten Spider von Markus Hernadi. Selbstverständlich waren auch dieses Jahr wieder die „Volumexe“ dabei. Wie im Vorjahr erzeugten Alt- und Neu-124er nebeneinander das größte Publikumsinteresse – natürlich auch am Club. Es wurden viele interessierte Gespräche rund um den Spider geführt.

Insbesondere für Spider-Interessierte ist es dabei leichter, sich für den Club zu entscheiden. Man spricht sowieso schon „Benzin“, holt sich Tipps und Anregungen oder informiert sich nur mal über ein eventuell neues Hobby. So lernen sie gleich den Club, seine Tätigkeiten und Unterstützungen näher kennen und schätzen.

Da immer mehr Messen auf regionaler Ebene entstehen, könnten sich die Regionen überlegen, ob sie eventuell an der einen oder anderen Regionalmesse teilnehmen sollten.

Mit diesem Magazin werden wir auch eine neue Rubrik beginnen: Technik-Tipps mit Technik Nico. Mit Hilfe unseres Technikbetreuers Nico Lacetera werden kleine praktische Alltagsempfehlungen oder Hinweise gegeben, um das „Schätzchen“ besser zu erhalten oder leichter zu pflegen.

Eurer weiteren Mitwirkung am Magazin durch Berichte und Bilder sehe ich, wie immer, mit großer Hoffnung entgegen.

In diesem Sinne wünsche ich euch eine tolle Saison, interessante Jahres- und Herbsttreffen sowie schöne Ausfahrten.

Euer Redakteur ED



# INHALT

## EDITORIAL

Das Wort des Ersten & Grußwort der Redaktion 3

Inhalt & Impressum 4

## CLUBINFOS

Vorstand und ehrenamtliche Mitarbeiter 6

Regionalleiter und Clubregionen 7

Mode für den Spiderclub! 18

Einladung zum Herbsttreffen Calenberger Land 2019 19

Technik Tipps 23

ADAC News 23

Protokoll Jahreshauptversammlung Rostock 2019 24

Einladung zum Herbsttreffen Calenberger Land 2019 27

Einladung zum Jahreshaupttreffen Schönau 2020 30

Jubilare 33

Mitglieder News 34

Stammtische 38

## REPORTAGEN

Jahreshauptversammlung 2019 in Rostock 8

...wenn einer eine Reise tut! 11

Heritage HUB Turin 12

Retro Classics 14

Alle Jahre wieder Maxlrain 16

FCA Werk Rivalta wird Logistikzentrum 19

Abarth 124 rally 22

Retro Classics Bavaria 33

Rund um Berlin 36

124er Spider Verteilung weltweit 37

Magazin Retrowelt 37

## Jahreshauptversammlung

2019 in Rostock | Seite 8



## RETRO CLASSICS

Stuttgart | Seite 14

RETRO  
MESSEN



# RETRO CLASSICS



## Abarth 124 rally

Saison 2019 | Seite 22

## ANMERKUNG DER REDAKTION

Liebe Mitglieder,

bitte teilt bei Änderungen unserem Mitgliederbetreuer Stefan Kohl Eure neuen Telefonnummern und Adressen mit: [sk@fiatspider.de](mailto:sk@fiatspider.de)

Sollten sich Fehler ins Magazin eingeschlichen haben, entschuldigen wir uns schon jetzt. Hinweise und Korrekturen könnt Ihr gerne an [redaktion@fiatspider.de](mailto:redaktion@fiatspider.de) senden!



## Heritage HUB in Turin

Neues Zentrum für Konzernmarken | Seite 12

## IMPRESSUM

Das SPIDER MAGAZIN erscheint zweimal jährlich als Organ des Fiat 124 Spider Club e.V., Weidenstraße 52, 35418 Buseck.

Für Mitglieder ist das Heft kostenlos, von Nichtmitgliedern erheben wir eine Schutzgebühr von 4,50 Euro je Heft

Der Fiat 124 Spider Club e.V. im Internet:  
[www.fiatspider.de](http://www.fiatspider.de)

Hotline des Fiat 124 Spider Club  
Tel. 045 05-59 42 32, Fax 045 05-59 42 33

Redaktion: Edward Taylor Parkins,  
Anzeigenleitung: Michael Siebert

Satz & Layout: HEUREKA!DESIGN

Druck: Wir machen Druck

Auflage 01/2019: 500 Stk.

Fotos in dieser Ausgabe: Die genannten Autoren.

Die nächste Ausgabe 02/2019 erscheint im Dezember 2019. Redaktionsschluss ist der 05.11.2019.

Die Zeitschrift und ihre enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Technische Hinweise sind Empfehlungen der Autoren. Der Club übernimmt keine Haftung auf deren Praktikabilität. Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Kleinanzeigen sind für unsere Clubmitglieder kostenlos. Bei gewerblichen Anzeigen gilt die Anzeigenpreisliste 01/2010. Erhältlich unter: [redaktion@fiatspider.de](mailto:redaktion@fiatspider.de)

Unsere Bankverbindung:  
Hamburger Sparkasse  
IBAN: DE20200505501259121752  
SWIFT-BIC: HASPDEHXXX



# VORSTAND / MITARBEITER



**Michael Siebert**  
**1. Vorsitzender**  
Gesamtverantwortlicher  
im Sinne der Satzung  
Weidenstraße 52  
35418 Buseck  
Tel. 0173-3497631  
ms@fiatspider.de



**Christoph Hain**  
**2. Vorsitzender**  
Alpirsbacher Weg 3  
70569 Stuttgart  
Tel. 0172-7620703  
ch@fiatspider.de



**Carmelo Siragusano**  
**Kassenwart**  
Burgunderstraße 18  
67159 Friedelsheim  
Mobil: 0160-7451264  
kassenwart@fiatspider.de



**Stefan Kohl**  
**Mitgliederbetreuer**  
Schillerstraße 25  
25746 Heide  
Tel. 0174-9806538  
Fax 0481-69899845  
sk@fiatspider.de



**Nicola Lacetera**  
**Technikbetreuung**  
Hauptansprechpartner Technik  
Auf dem Kley 6  
38446 Wolfsburg  
Tel. 0171-244 95 79  
technik@fiatspider.de



**Natascha Bielmeier**  
**Vertrieb / Merchandising**  
Burgunderstraße 18  
67159 Friedelsheim  
Fon: 0172-9735058  
merchandising@fiatspider.de



**Edward Taylor Parkins**  
**Redakteur, Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**  
Bodenschneidstraße 18  
82031 Grünwald  
Tel. 089-64911885  
redaktion@fiatspider.de

# REGIONALLEITER UND CLUBGERIENEN



**Region 1 — Schleswig-Holstein**  
**Stefan Kohl**  
 Schillerstraße 25  
 25746 Heide  
 Tel. 0174-9806538  
 region-1@fiatsspider.de



**Region 2 — Hamburg**  
**Wolfgang Pritsching**  
 August-Bebel-Straße 19  
 19055 Schwerin  
 Tel. 0170- 5991496  
 region-2@fiatsspider.de



**Region 3 — Berlin**  
**Uwe Boddenberg**  
 Dickenweg 32a  
 14055 Berlin  
 Tel. 030-30 09 92 29  
 region-3@fiatsspider.de



**Region 4 — Niederrhein**  
**Holger Griebach**  
 Blücherstraße 15  
 47799 Krefeld  
 Tel. 0172-2157257  
 region-4@fiatsspider.de



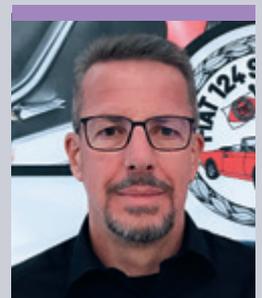
**Region 5 — Bielefeld**  
**Thomas Eimer**  
 Am Dresch 15  
 32130 Enger  
 Tel. 052 24-9 37 49 50  
 region-5@fiatsspider.de



**Region 6 — Hannover**  
**Nicola Lacetera**  
 Alter Kirchweg 6  
 38446 Wolfsburg  
 Tel. 053 63-70 74 04  
 Tel. 0171-2 44 95 79  
 region-6@fiatsspider.de



**Region 7 — Köln**  
**Petra Boljahn**  
 Im Stillen Winkel 23  
 47804 Krefeld  
 Tel. 02151-3135 17  
 region-7@fiatsspider.de



**Region 8 — Gießen / Frankfurt am Main**  
**Michael Siebert**  
 Weidenstraße 52  
 35418 Buseck  
 Tel. 0173-3 49 76 31  
 region-8@fiatsspider.de



**Region 9 — Stuttgart**  
**Christoph Hain**  
 Alpertsbacher Weg 3  
 70569 Stuttgart  
 Tel. 0172-7 62 07 03  
 region-9@fiatsspider.de



**Region 10 — München**  
**Christoph Spanner**  
 Enthammerstraße 6  
 85567 Grafing  
 Tel. 08092-3 32 31  
 region-10@fiatsspider.de

**Region 11 — Würzburg**  
 z. Zt. nicht besetzt  
 region-11@fiatsspider.de  
 mail@fiatsspider.de

**Ausland & Allgemeiner Clubkontakt**  
 Tel. +49-(0)45 05-59 42 32  
 mail@fiatsspider.de



# Jahreshaupttreffen 2019 in der Hansestadt Rostock

## Alt und Jung. Ein gutes Team schreibt der Seniorenratgeber. Prolog:

Moin. Anfang Januar 2019 schrieb ein Teilnehmer im „124-spider-forum.de“ einen Beitrag u.a. „FIAT 124 Spider Jahreshaupttreffen in Rostock“. Mein erster Gedanke. Da kommt der Knochen zum Hund. Das lasse ich mir nicht entgehen! Auf meine erste Recherche erfolgte Ernüchterung. Zeitpunkt Pfingsten. Damit ist das „Wave Gotik Treffen“ in Leipzig gestrichen.

Auf der Homepage „fiat124.de“ sehe ich anfangs nur die älteren Spider Modelle der Baujahre 1966-1985. Da mein Fahrzeug ein junges Modell 05/2016-08/2017 ist, werde ich skeptisch. Erst später entdecke ich die zwei Fotos der Spider ab 2016 und werde mutig. Ich melde mich an.

Einige E-Mails später plus den Hinweis: du bist wohl der einzige Teilnehmer mit dem jungen Spider; erfolgt die Bestätigung zur Teilnahme. Kein Problem. Mit Spannung fiebere ich dem Ereignis entgegen.

## Freitag - 07. Juni 2019

Der größte Teil der am Jahreshaupttreffen in Rostock teilnehmenden reist heute an. Ich fahre wie gewohnt mit dem Fahrrad zur Arbeit. Im Anschluss radel ich direkt zum Hotel Sportforum (= individuelle Anreise). Wow. Der Parkplatz vor dem Hotel steht voller 124 Spider! Aus allen Teilen Deutschlands sind sie angereist, wie mir die Autokennzeichen verraten. Ich bin sprachlos und freue mich, so viele Teilnehmende in der Hansestadt Rostock zu begrüßen.

Schließe mein Fahrrad ab. Und laufe – da ich niemanden kenne – an allen wichtigen Leuten vorbei, zur Anmeldung ins Hotel Sportforum. Hier werde ich mit großem hallo begrüßt sowie den Teilnehmenden vorgestellt. Erhalte mein erstklassiges Roadbook und begleiche mein Nenngeld. Immer mehr Teilnehmende reisen an und werden begrüßt. Mit einigen komme ich ins Gespräch und wir freuen uns auf unser gemeinsames Wochenende.

Das gelbe Auto mit den vier Buchstaben verlässt den Hotel Parkplatz. Rechtzeitig verlasse ich das Hotel Sportforum, um ein abgegebenes Paket im Tabakladen abzuholen – welches dann bei Nachbarn abgegeben wurde. Auch gut.

## Samstag - 08. Juni 2019

Treffen um 08:45 Uhr am P&R Parkplatz Groß Schwager Weg. Als ich vor 09:00 Uhr eintreffe steht der Parkplatz voller 124 Spider. Ich muss grinsen und freue mich. Werde gleich begrüßt und zur Tour B eingewiesen.

Tour A führt über das Doberaner Münster und das Ostrockmuseum zu den Seebädern Kühlungsborn und Heiligendamm.

Tour B führt rund um den Saale Bodden mit Besuch des Deutschen Bernsteinmuseums.

Letzteres gab den Ausschlag für meine Tour B Wahl. Ich kannte das Bernsteinmuseum bis dato nur vom Namen.

Da das ausführliche Roadbook Copiloten zum Vorlesen voraussetzt, wird mir schnell klar, dass ich mich an Vorausfahrende halten muss und mich auf keinen Fall abhängen lassen darf. Auch wenn mir die Strecke bekannt ist.

Das Fiat Coupé kommt mir gerade recht und an der Tankstelle Richtung Warnemünde komme ich mit den Insassen ins Gespräch. Wir fahren gemeinsam auf der Stadtautobahn gen Norden. Auf Höhe des „Sonnenblumenhauses“ denke ich, ob jemand diese Sonnenblumen Fassade gesehen hat?

Die Ampelschaltung und die Rotlicht-Überwachung dürften laut Roadbook präserter gewesen sein.

In Warnemünde geht es ohne Wartezeit auf die Fähre nach Hohe Düne. Die Küstenlandstraße zieht sich durch Markgrafen Heide. Wir entfernen uns von der Ostsee und durchfahren das Waldgebiet Rostocker Heide und erreichen Graal Müritz. Als wir durch Hirschburg, an der BlackBox des Künstlers Buch, vorbeifahren, sehe ich eine seiner Töchter über den Hof gehen.

Spontan möchte ich anhalten und ermahne mich dem Fiat Coupé zu folgen. Die nächste Ampelkreuzung nehme ich bei gelb!

Über Wustrow und das Ostseebad Ahrenshoop erreichen wir den Hafen von Born.



# *Jahreshaupttreffen 2019 in der Hansestadt Rostock*

Für mich Neuland, weil ich mit dem Fahrrad immer bis zur Seebrücke in Born geradelt bin, um dort zu pausieren. Schönes Fleckchen. Kleiner Hafen. Ein Fahrgastschiff legt ab und wir stürmen den Imbiss. Später fotografiere ich noch die Metallfiguren im Garten der Zeitkunst Galerie.

Gestärkt und mit offenem Dach fahren wir wieder los. Das Fiat Coupé hat sich einer anderen Gruppe angeschlossen. Nach Prerow und Zingst erreichen wir die Klappbrücke über den Saale Bodden. Bei der Überfahrt mit Blick auf die pittoreske Landschaft war mir klar: unter diese Brücke paddelst du mit deinem Seekajak!

Voller Vorfreude fahre ich weiter und widersetze mich dem ungeschriebenen Gesetz bei einer Ausfahrt zu überholen – Asche auf mein Haupt. Über versteckte und verwinkelte Nebenstraßen führte uns das Roadbook direkt auf den Marktplatz von Ribnitz.

Als ich aus dem Spider ausstieg, zeigte ein Mann auf mein Auto und sagte zu seiner Begleiterin: das Auto hat einen kleinen Kofferraum! Worauf ich den Kofferraum öffnete und entgegnete: Gepäck wird überbewertet. Daraufhin setzten sie lachend ihren Weg fort.

Auf dem Parkplatz versammelt gingen wir gemeinsam zum Bernsteinmuseum. Ich wurde nicht enttäuscht. Ein alter Backsteinbau mit modernen Innenräumen, die anschaulich das Entstehen und die Verarbeitung des Bernsteins im Ostseeraum und Weltweit erläutern. Ein Blick in die angrenzende Klosterkirche sowie der Besuch der Fotoausstellung „Spiegelungen. 40 Orte - 20 Namen“ von Dieter und Reto Klar rundete meinen Besuch ab.

Noch schnell in die Bäckerei am Markt und auf direktem Weg der B105 ging es auf die Heimfahrt. Schmunzeln musste ich, als ich von meiner Dachterrasse einen roten 124 Spider auf dem Mühlendamm über die Brücke am Wehr fahren sah: die Insassen haben sich auch nicht an das Roadbook gehalten!

## **Sonntag - 09. Juni 2019**

Heute treffen wir uns wieder um 09:00 Uhr auf dem P&R Parkplatz. Bei der Abfahrt und als wir über den Mühlendamm die Stadt Rostock verlassen denke ich, warum bist du zum P&R Parkplatz gefahren? Ihr hättet mich von zu Hause abholen können. Unsere Straße rauf und runter komplett gefüllt mit 124 Spider und in der Mitte der Kanal. Ich träume. Sicher fotogen.

Im Rückspiegel sehe ich, dass man auf nachfolgende Spider wartet. Komisch, denke ich, größere Fahrzeugansammlungen wollen wir doch vermeiden? Egal. Vor mir fährt wieder das Fiat Coupé. Also hinterher. Das macht Spaß! Dargun ist das heutige Teiletappenziel.

Vor Jahren nahm ich die Autobahn A20 dort hin. Jahre später ist das Teilstück bei Triebsees abgesackt. Und ich freue mich doppelt über unsere Fahrt auf der Landstraße. Als unser Navi „bitte wenden“ sagt, reihen wir uns - nach dem entgegenkommenden Polizei Bus - wieder in die Spider Kette ein.



Das Bernsteinmuseum...



In Reih' und Glied...



Kloster- und Schlossanlage Dargun



Dank an Sabine und Wolfgang Pritsching für die Organisation!

# *Jahreshaupttreffen 2019 in der Hansestadt Rostock*

Wir erreichen Dargun. Die Bitte, die Fahrzeuge im „Fischgrätenmuster“ rückwärts, links und rechts des Weges, aufzustellen erfolgt reibungslos. Das zeugt von Erfahrung. Ich folge dem Fiat Coupé und parke im Schatten eines Baumes.

Der Klosterbruder verstand es uns zu unterhalten. Die wechselvolle Geschichte vom Kloster zum Schloß und der Klosterkirche war beeindruckend. Der Spaziergang über das Gelände und ein Besuch im Klosterladen, dem ehemaligen Brauhaus, rundete den Besuch ab.

Nach kurzer Weiterfahrt über „ursprüngliche“ Straßen erreichen wir das Herrenhaus „Schloß Mitsuko“. Die japanische Ehefrau und der Sohn begrüßten uns mit einer Teezeremonie im Garten. Nach Rücksprache mit Teetrinkenden bin ich ohne Tee im Schloß in die Ausstellung „Wege zur Schlichtheit“ eingetaucht. Die übereinanderstehenden, an parallelen Leisten angebrachten Holztafeln im Foyer sind mir noch immer präsent. Anschließend besuchte ich den Gutspark „Japanischer Hain“. Der Hain zeigt eine Symbiose von Elementen der japanischen Gartenkultur und Gartenkunst mit den örtlichen Gegebenheiten der Landschaft und Natur. Der Künstler und Professor Radeloff führte uns durch den japanischen Hain.

Auf Plattenwegen folge ich dem Fiat Coupé und hoffe auf keinen Gegenverkehr. Nach 15 Minuten über die Felder und durch Wälder erreichen wir das Gutshaus Belitz. Der Gutsherr begrüßt uns persönlich und seine mitteilende Frau führte uns durch die Räume ihres Gutshauses. Auf dem Weg in den Garten trugen wir die Kuchenplatten zum Buffet. Eine traumhaft schöne Kaffeetafel im Garten unter alten Bäumen mit Blick auf das Gutshaus sowie nette Gespräche rundeten den Nachmittag ab.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln bin ich zum Abendessen nach Warnemünde gefahren. Da ich noch gut eine Stunde Zeit bis zum Essen hatte, habe ich Kontakt zu einer Kollegin über WhatsApp aufgenommen. Vom Besuch aber Abstand genommen, da wir uns sicher festgequatscht hätten. Ich bin auch so als letzter beim Italiener „Al Faro Restaurant“ erschienen. Tolles Essen und tolle Gesellschaft. Da eine S-Bahn ausgefallen ist, war die darauf fahrende gut besucht. Ein Lehrstück war die Argumentation Schwarzfahrender.

## **Montag - 10. Juni 2019**

Hurra, wir treffen uns eine Stunde später am P&R Parkplatz! Die Anzahl der teilnehmenden 124 Spider ist überschaubar. Viele Teilnehmende haben bereits die Heimreise angetreten. In Gedanken wünsche ich allen eine gute Fahrt!

Durch die Südstadt fahrend verlassen wir die Hansestadt Rostock und fahren weiter über die Ziesendorf nach Schwaan. In Schwaan biegen wir am Kreisverkehr, über die Bahnstrecke Rostock - Berlin, links ab. Hier war ich noch nie. Und der Mohn am Straßenrand! War er mir in den letzten Tagen eher verhalten aufgefallen, entdeckte ich ihn entlang vieler Felder. Über Endmoränen geht es auf und ab und wir erreichen Güstrow.

Gemeinsam gehen wir in den Dom. Und dort hängt er: das Ehrenmal der Opfer des 1. Weltkrieges „Der Schwebende“ von Barlach – ich bin immer noch auch jetzt beim Schreiben – beeindruckt.

Anschließend besuchen wir die Gertruden Kapelle mit den Plastiken von Barlach. Mir geht das Antlitz des Schwebenden nicht aus dem Kopf – und ich fotografiere die Plastiken ohne nachzudenken – ohne Erlaubnis.

Das Mittagessen im Restaurant Wunderbar bringt mich auf andere Gedanken. Wir unterhalten uns angeregt, mein Überraschungsgericht ist sehr lecker! Weitere Teilnehmende verlassen uns. Und auch wir gehen am Schloß vorbei zurück zu den Autos. Wo wir uns voneinander verabschieden und bei der Abfahrt vom Parkplatz zurück winken.

## **Epilog**

Schnell tippe ich die Adresse von Freunden in Klein Sien ins Navi. Zu 15:00 Uhr wollen wir gemeinsam ins Hofcafé gehen. Das passt. Ich fahre forscher als gewöhnlich. Schuld sind die letzten Tage mit euch. Diese Strecke hätte euch auch gefallen, ich grinse zufrieden und trete noch etwas mehr aufs Gaspedal. Spider fahren bereitet Freude – das war ein tolles Wochenende mit euch!

Ich parke am Grundstück neben dem SUV und dem Tesla. Gemeinsam gehen wir über die Straße ins Hofcafé und setzen uns in den Garten. Die Zeit vergeht wie im Flug.

Vor meiner Abfahrt werde ich noch gefragt, ob ich mal im Tesla mitfahren möchte. Okay. Die Beschleunigung ist beachtlich. Meine Fahrfreude als Beifahrer gleich null.

Auf meiner Heimfahrt sage ich mir: alles richtig gemacht! Und bedanke mich auf diesem Wege bei Euch für die tolle gemeinsame Zeit und noch viel mehr bei den Organisatoren für die Vorbereitung und Umsetzung dieses kurzweiligen Jahrestreffens am Pfingstwochenende 2019 in Rostock.

Der Seniorenratgeber hat recht!

Seid gedrückt, Thømmmy Schultze



Ein tolles Jahrestreffen in Rostock...

# ...wenn einer eine Reise tut!

## ...wenn einer eine Reise tut!

Damit haben wir im letzten Magazin schon mal einen Bericht gestartet – aber es stimmt immer wieder.

Diesmal ging es zum und vom Jahrestreffen nach Rostock. Bei der Hinreise von München „defektete“ es an meinem Spider – der Anlasser. Leider passierte es meiner Frau alleine. Zum Glück geschah es in der Nähe zu Nico und seiner Werkstatt. Ein paar WhatsApps und Telefonate später und alles war geregelt. Fein, wenn man so einen Clubkameraden im Verein hat.

Alle Teile vorrätig, Zeit freigeschaufelt, repariert und weiter ging es über Hamburg, wo ich dann dazu stieg, nach Rostock.

Alle Fahrten wurden mitgemacht, gerüttelt nicht gerührt, über Kopfsteinpflaster, Feldwege und normale Landstraßen ging es nach dem Treffen dann auch wieder zurück nach München – und der Spider läuft wie am 1. Tag.

Zu den diversen Rückfahrten, manche fahren nach Rügen, andere nach Dänemark oder andere Strecken Richtung Heimat. Leider hatten ein paar Clubmitglieder zwischendurch etwas Pech mit dem Wetter. Es regnete und hagelte so stark, dass einige im Auto „absoffen“ und andere echte Blechschäden erlitten.

Ed Taylor Parkins



Defekt am Spider – mit Nico kein Problem...



Ein Bild von Caspar David Friedrich oder ein Foto?



So waren früher alle Straßen...



Irgendwo im nirgendwo...



## FCA eröffnet innovativen „Heritage HUB“ in Turin

### Neues Zentrum für die Historie der italienischen Konzernmarken.

Im geschichtsträchtigen Industriegebäude im Turiner Vorort Mirafiori sind ab sofort Ausstellungen mit Klassikern von Abarth, Alfa Romeo, Fiat und Lancia für Publikum geöffnet. Der Komplex beherbergt außerdem Verwaltung, Vertrieb, Serviceabteilung und Ausbildungsstätten von FCA Heritage. Mit dem neu eröffneten „Heritage HUB“ intensiviert Fiat Chrysler Automobiles (FCA) seine Aktivitäten rund um die Historie der italienischen Marken der Gruppe.

Das Multifunktionsgebäude mit einer Nutzfläche von 15.000 Quadratmetern dient dabei nicht nur als Hauptquartier für Verwaltung, Vertrieb und Service sowie die Ausbildung. Eine zentrale Halle ist außerdem Ausstellungen mit klassischen Fahrzeugen von Abarth, Fiat und Lancia sowie auch Alfa Romeo vorbehalten.

Passend zu seiner Funktion ist der neue „Heritage HUB“ in einem Gebäude untergebracht, das in der Geschichte des Unternehmens eine wichtige Rolle spielt. Das sogenannte „Officina 81“ in der Via Plava war seit den 1960er Jahren Teil des 1939 eröffneten Werks Mirafiori, zu seiner Zeit die größte Automobilproduktion in Europa. Im „Officina 81“ wurden unter anderem Getriebe gefertigt.

Dieses Gebäude wurde unter Bewahrung der historischen Bau- substanz und des industriellen Charakters behutsam restauriert. Erhalten wurden unter anderem der von der früheren Funktion zeugende Betonboden und die unzähligen Metallsäulen, die das Dach tragen. Die Wände wurden in historisch korrekten Farben gestrichen.

Mittelpunkt des neuen „Heritage HUB“ ist die für Publikum zugängliche Ausstellungsfläche. Dort werden derzeit rund 250 Klassiker gezeigt, deren Baujahre bis 1908 zurückreichen und von denen einige zum ersten Mal öffentlich zu sehen sind.

Große, von der Decke hängende Leinwände mit klassischen Motiven schlagen ebenfalls die Brücke zur Vergangenheit. In die Fläche integrierte Zonen für Besprechungen sollen Leben in die Halle bringen und die Mitarbeiter dazu inspirieren, mit frischen Ideen die große Historie des Unternehmens fortzuführen.

Quelle: FCA Germany AG  
Communication and Institutional Relations

Bilder: FCA Germany AG  
Communication and Institutional Relations



# RETRO CLASSICS

## Vorbereitung :

Nachdem Michael bereits im Januar mit der FCA das Ausstellungs-Fahrzeug (124 Abarth neu) klar gemacht hatte, brauchten wir uns nur noch um „den Rest“ zu kümmern. Der Stand blieb in derselben Halle. Durch die Absage des anderen Spider Clubs wurde allerdings die Grundfläche etwas kleiner. Zusammen mit dem Autohaus Winkler standen wir im Fokus der Fiat AG.

Im Laufe von Januar und Februar fanden dann diverse Telefonkonferenzen mit den Teilnehmern statt. Dabei wurden die Aufgaben verteilt wer was mit zu bringen hatte, wann wer während der Messe am Stand sein sollte und wer beim Aufbau wie hilfreich sein konnte – nur um einmal die wichtigsten Punkte für die Vorbereitung einer solchen Veranstaltung zu nennen.

Am 6. sowie 7. März ging's dann los mit der Anfahrt. Kabel, Fahnen, Tisch, Stühle, Magazine, etc. wurden aus allen Himmelsrichtungen herbei gekarrt. Treffen 9:00 Uhr auf der Messe in Stuttgart - Aufbau. Um 10:30 Uhr nahmen wir dann schon an einer ersten Pressekonferenz mit dem Veranstalter zur Eröffnung teil.

## Pressekonferenz Stand heute und Ausblick auf 2020 – mit Goethe

Immerhin bezeichnet sich die Retro Classics Stuttgart – jetzt im 19. Jahr - als die größte Oldtimermesse Deutschlands mit 140.000 m<sup>2</sup> Fläche in 10 Hallen, da muss die Werbetrommel schon mal gerührt werden. Nach eigenen Aussagen nimmt die Internationale Strahlkraft weiter zu, davon zeugte nicht zuletzt die Herkunft der Gäste, die buchstäblich aus allen Teilen der Welt nach Stuttgart anreisen – aus der Schweiz, Österreich und Frankreich, aber auch aus den USA, aus Singapur, Israel, Malaysia, Katar oder von den Philippinen. Die höchsten Zuwächse gab es aus Italien und der Tschechischen Republik. Fahrzeuge von privaten wie gewerblichen Anbietern waren zu sehen und zu kaufen.

Laut Messe liegt das Hauptinteresse des Publikums, dessen Fachbesucheranteil stabil bei 33 Prozent lag, überwiegend beim internationalen Teilemarkt und den Fahrzeugverkaufsbörsen (jeweils 27%). Vor allem die Themen BMW-Motorsport (27%), die Ausstellung „Passione Italiana“ (26%), US-Cars (22%) und schließlich die Sparte NEO CLASSICS® mit (21%). Auch das ZDF und DMAX sendeten von und über die Retro Classics.

Der anwesende Personenkreis war mehr als hochkarätig. So war u.a. Herr Rollet vom FIVA (Fédération International des Véhicules Anciens) anwesend. Er deutet auf die Wichtigkeit des Oldtimer Erhalts hin und darauf dies der „Jugend“ schmackhaft zu machen, damit das Erbe – trotz der Demoskopie – erhalten bleibt. Immerhin hat sich die Zahl der zugelassenen Oldtimer in Deutschland von 2001 bis 2017 von 64.000 auf 477.000 entwickelt und das sollte so bleiben.

Dann war da noch ein Herr Goethe – Ronald Goethe. Er ist der Gründer der „Gulf Heritage Collection“, der größten Sammlung von Fahrzeugen, Rennanzügen, Uhren, etc., die mit der Marke Gulf-Oil und ihren ikonischen Farben zu tun haben.

Weiter Herr Alberto Piantoni ist der CEO der 1000 Miglia S.r.l. der die neue Partnerschaft mit der Retro Classics bekannt gab. Außerdem Herr Achim Stejskal als Leiter des Porsche Museum, der auf seltene Exemplare wie die 917 oder 910/8 hinwies, welche diesmal ausgestellt wurden. Herr Rene Staud stellte sein Buchprojekt „Neo Classics“ vor mit Bildern und Beschreibungen von Fahrzeugen die schon Legende sind, wenn sie die Fabrik verlassen. Das Buch wird ab Ende des Jahres im ausgesuchten Handel erhältlich sein.

Alle unterstützen das Konzept „spezialisierte Themenhallen“ mit den entsprechenden Exponaten in 2020. Da 2020 das 20jährige Jubiläum der Retro Classics gefeiert werden soll, werden insgesamt Sonderschauen von rund 43 verschiedenen Sammlungen gezeigt – was sicherlich sehr spannend wird.

## Anmerkung der Redaktion:

Es fehlt in der sog. „Italien-Halle“ ein Markendach. Hier könnte die FCA, als Inhaber der meisten Klassikmarken, wie Autobianchi, Alfa Romeo, FIAT, Lancia, Maserati, etc. gemeinsam mit den Clubs wieder mehr Profil und neue Kunden gewinnen. Selbst in Genf – einem Salon der Neuvorstellungen – nimmt der Klassikerteil zu, der in Verbindung mit Neuen gezeigt wird. Und das nur, um Markenidentität über frühere Design-Stilelemente zu schaffen.

## Durchführung:

An unserem Stand in Halle 7 befanden sich dann 2 Volumex, 1 Abarth Spider neu, 1 Spider von einem Clubkollegen und 1 Coupe von Winkler.

Wie bereits im letzten Jahr erregte der neue Spider viel Aufmerksamkeit. Aber auch der schöne rote 124er lockte die Nostalgiker und Neueinsteiger an. So wurde viel „Benzin“ geredet über Restaurierungen, Teile, An- und Umbauten – was zu mehr als 20 neuen Mitgliedern führte.

Die neue am Stand präsentierte Clubkollektion fand, auch außerhalb der Clubmitglieder, großes Interesse bei Frau und Mann. Nach unserem Gefühl waren mehr Besucher auf der Messe und bei uns auf dem Stand. Nach 4 Tagen – am Sonntagabend halfen noch alle mit, den Stand abzubauen, fahren heim und waren „platt“. Trotzdem, nächstes Jahr wieder, mit Eurer Unterstützung.

## Einige Fakten zum Schluß:

- 140.000 Quadratmeter Hallenfläche
- über 90.000 Besucher
- ca.4.000 Autos davon etwa 1.700 aus privatem und gewerblichem Verkauf

Der Oldtimer-Weltverband FIVA (Fédération International des Véhicules Anciens) spricht von einem Jahresumsatz der Branche von 16 Milliarden Euro weltweit, auf Deutschland entfallen davon etwa 6 Milliarden Euro.

Ed Taylor Parkins





## *Alle Jahre wieder Maxrain*

Ja, auch heuer war Maxrain wieder ein Magnet für Tausende Oldtimer-Fans und Besucher. Und wir waren ganz oben mit dabei. Pünktlich um 8:30 Uhr trafen wir uns mit Martin, Sabine, Doris, Arthur, Heike und Ed aus Deutschland, sowie Siggie „Moretti“ samt österreichischer Freunde am Parkplatz des ADAC in Maxrain. Gemeinsam fuhren wir dann zum „Themenpark“. Dort gab es, gut bayerisch, zur Einfahrtsbegrüßung erstmal 2 Flaschen Bier – alkoholfrei natürlich.

Die Organisation war etwas unübersichtlich, da die zugewiesenen Plätze nicht markiert waren. Also stellte man sich und seine Markenfahrzeuge „ungefähr“ dahin wo es sein könnte. Das führte natürlich auch zu Diskussionen mit anderen Markenclubs, die ihren Teilnehmerkreis wesentlich höher einschätzten als dann tatsächlich Fahrzeuge kamen.

Auch wir fanden trotzdem so „ungefähr“ den uns zugewiesenen Platz und bauten gemeinsam unser Zelt auf – zum Glück.

Heuer war unser Stand mit sechs DS stark Pininfarina-lastig. Wir konnten aber auch einen CS0 und ein CSA begrüßen. Als Special Guests waren diesmal ein bildschöner Moretti 124 und ein ebenfalls sehr schöner Fiat 1200 mit auf dem Stand. Zudem gesellte sich ein Mercedes 450 SL zu uns. Leider hatten wir aber auch Absagen zu beklagen. Ein AS der ersten Serie stand noch in der Werkstatt und ein CS1 hatte Terminprobleme.

Das Wetter war traumhaft, etwas schwül, und schon dabei half uns das Zelt mit angenehmem Schatten. Das fanden dann auch einige Besucher, auch solche anderer Marken, und saßen dann fest und erzählten über ihre Schätzchen – die meisten hatten mehrere unterschiedlicher Marken.

Viele Besucher waren Neubesitzer eines Spider, die sich über seltsame Dinge an ihrem Fahrzeug wunderten. Es gab aber auch Fragen zum neuen Spider, wie der denn so sei, ob er zu empfehlen ist. Wir konnten eigentlich allen helfen und sei es nur durch Vermittlung zu Werkstätten, an die sie sich wenden können.

Aber auch angehende Club-Neumitglieder haben sich Informationen und Hilfen über ihren Spider geholt. Dabei haben sie den Clubgedanken besser verstehen und vor allem erleben können.

Großes Interesse fand auch das o.g. Moretti Coupe auf Fiat 124 Basis von Siggie. So ein Fahrzeug hatten bisher die wenigsten gesehen. Der weißblaue Himmel hielt bis zum späten Nachmittag, dann zog es, genau dem Wetterbericht folgend, ziemlich dunkel hoch. Also bauten wir unser Zelt gerade noch rechtzeitig wieder ab, verstaute es auf dem von Martins Bruder mitgebrachten Van und verteilten uns in alle Richtungen.

Auf der Rückfahrt bekamen wir allerdings heftig „auf die Mütze“. Kurz zuvor hatten wir unser Spider Dach zugemacht, als es auch schon losdonnerte, blitzte und aus Kübeln regnete, Straßen unter Wasser setzte und Sturzbäche von den Wiesen und Feldwegen reinschwappten.



## Alle Jahre wieder Maxrain

Dank der Tests mit der Wasserdurchfahrt bei einer der letzten Treffen wussten wir, dass unserer von unten dicht war und der Motor durchaus 20 cm Wasserhöhe verträgt.

Leider kam es beim neuen Verdeck an den oberen Seiten der Windschutzscheibe dann doch etwas reingelaufen. Naja, ein etwa 10 cm großer Wasserfleck auf dem linken Hosenbein ist nicht so dramatisch. Martin hatte einen Blinker-Ausfall und ebenfalls „feuchte Beine“. Sabine kam mit ihrem Targa-Aufsatz noch trocken nach Hause, zum Glück, denn sie hatte kein Mitteldach dabei.

Zu Hause angekommen war nach ca. 20 Minuten wieder der tollste Sonnenschein – der liebe Gott wollte wohl unsere „Leidenschaft“ zum Spider testen. Ich denke alle, Spider und wir, haben bestanden.

Frage an die Clubmitglieder: Sollen wir nächstes Jahr wieder teilnehmen? Wenn ja, wer kommt mit? Bitte bei Martin oder beim Redakteur melden!

Hier noch ein Auszug aus dem offiziellen ADAC-Bericht:

„Besuchermagnet war vor allem der Themenpark „Oldtimer live erleben“ auf dem Brauereiplatz, auf dem neben historischen Motorrädern unter anderem auch ein WM-erprobtes Rallyauto seine Runden drehte: der Toyota Corolla WRC von Ronald Leschhorn. Ein Hingucker war der Smart Roadster 542 von Guido Keller: in dessen Rennfahrzeug ist ein 200 PS starker Motor eines BMW-Motorrads verbaut.

Auch der neue, eigene Themenpark für historische Nutzfahrzeuge zog viele Oldtimer-Fans in seinen Bann: Hier begeisterten 20 Lkw und Busse, wie ein Müllsammelfahrzeug von MAN (Baujahr 1954), ein Mercedes-Allradkipper (1961), ein Büsing-Reisebus aus dem Jahr 1966 mit Panoramadach-Verglasung.

Auch der Neoplan-Bus für die Dreharbeiten zum Film „Das Wunder von Bern“ war dabei. Weitere interessante Themenparks waren Zweirad-Oldtimer (mit Fahr-Demos auf dem Brauereiplatz), US Cars, Fiat X1/9 Club, Alpina BMW, NSU-Prinz I.G. Rosenheim, Fiat 124 Spider Club, Mini Club München 1980, Rolls Royce & Bentley Enthusiast Club, 1. bayerischer Urquattro Club, AC München und IVC Rosenheim.

Martin Beham, Ed Taylor Parkins



Moretti Coupé auf Fiat 124 Basis...



Unser Zelt...



Der Themenpark-Plan...





## Mode für den Spiderclub!

Nachdem ich das Merchandising im letzten Jahr übernommen habe, konnte ich einige Neuerungen etablieren. Als erstes haben wir nur noch ein „Proberlager“, d.h. es sind nur noch Teile als Muster bei mir für Messen und Treffen, womit erhebliche Kosten eingespart werden.

Als zweites wurde ein Unternehmen gefunden, das über personalisierte Web-Shops sowohl die Herstellung als auch die Individualisierung, den Versand und die Abrechnung direkt durchführt. Das hat weiter den Vorteil, dass wir als Club die Gemeinnützigkeit behalten und nicht mehrwertsteuerpflichtig werden.

Zugriff auf diesen Web-Shop haben nur Club-Mitglieder über unsere Website unter:

**[www.stickerei-druck.com/s2/Fiat-124-Spider-Club](http://www.stickerei-druck.com/s2/Fiat-124-Spider-Club)**

Als drittes wurden neue Modelle an Hemden, Shirts, Mützen und Jacken ausgesucht. Ein erster Test der neuen Modelle erfolgte auf der Retro Classics 2019.

Auf einem Kleiderständer auf dem Stand wurden alle Modelle in Größe M für Frauen und Männer gezeigt. Auf diesen Modellen wurden die möglichen verschiedenen Druck- und Stickvarianten

unseres Logos und Schriftzugs gezeigt. Hier konnte und kann man sich dann orientieren, was Mann und Frau für eine Größe benötigt.

War oder ist M zu groß zu klein? Dann gibt es aus der Kiste, jeweils von jedem Modell, einen Probetragesatz von S-XL bei den Mädels und bei den Jungs von S-XXL.

Bei den Treffen wird es auch möglich sein, aus den vorhandenen Größen das eine oder andere Kleidungsstück zu kaufen, so dass wir den kleinen Bestand laufend und vor allem frisch halten. Das lockte allerdings auch viele Nicht-Clubmitglieder auf den Stand, die gerne direkt etwas gekauft hätten – aber Abwicklung nur wie oben beschrieben.

Wenn nicht über Autos, kommt man auch so ins Gespräch und kann den einen oder anderen für die Club-Idee begeistern.

Damit man nicht nur Bilder der Textilien sieht, sondern einen Eindruck gewinnt wie es getragen aussieht, haben sich Inge, Heike, Carmelo, Michael und ich uns als „Models“ gerne zur Verfügung gestellt.

Macht euch selbst ein Bild und bestellt das Neueste bis zum nächsten Treffen.

Euer Spider und Mode Fan Natascha

## FCA Werk Rivalta wird weltweites Logistikzentrum für Mopar®

Die historische Produktionsstätte in der Nähe von Turin wird komplett umgebaut, um zukünftig Märkte in Europa, dem Mittleren Osten, Afrika und anderen Ländern mit Ersatzteilen und Accessoires der FCA Marken zu versorgen. Mopar® wickelte in den vergangenen zwölf Monaten eine Versandmenge von über 47.000 Tonnen ab, die an mehr als 7.000 Empfänger in der EMEA-Region gingen.

Das weltweit schnell wachsende Geschäft von Mopar®, der Marke von Fiat Chrysler Automobiles (FCA) unter anderem für Originalersatzteile und Accessoires, sichert die Zukunft des historischen Fiat Werks in Rivalta. Die 1967 eröffnete Fabrik in der Nähe von Turin, in der unter anderem die Fiat Modelle 124 Spider, Dino, Ritmo sowie Bravo gefertigt wurden, wird komplett umgebaut und in ein innovatives, energieeffizientes und nachhaltiges Verteiler- und Logistikzentrum umgewandelt.

„Während die Marke Mopar® weltweit stark wächst, bleibt die Kundenzufriedenheit eine unserer wichtigsten Prioritäten“, sagte Pietro Golier, Global Head of Parts and Service (Mopar®) sowie Chief Operating Officer für die EMEA-Wirtschaftsregion. „Die richtigen Teile zum richtigen Zeitpunkt rund um den Globus auszuliefern, ist das Kernelement unserer Tätigkeit.“

„Wir investieren deshalb weiterhin in unsere mehr als 50 Logistikzentren weltweit. Beim Projekt Rivalta sind wir stolz darauf,

ein Werk mit so großer industrieller Geschichte als modernes, zukunftsorientiertes und internationales Verteilerzentrum mit neuem Leben zu füllen, das die Märkte in Europa und darüber hinaus bedient.“

In den vergangenen zwölf Monaten hat Mopar® alleine in der EMEA-Region (Europa, Mittlerer Osten, Afrika) einen Güterumsatz in Höhe von mehr als 47.000 Tonnen realisiert, die an rund 7.000 Händler und Werkstattbetriebe geliefert wurden. In Europa bietet Mopar® mehr als 260.000 Originalersatzteile und Accessoires für die Fahrzeuge der FCA Marken an.

Die Marke Mopar®

Mopar® ist die weltweit tätige Marke von Fiat Chrysler Automobiles (FCA) für Servicedienstleistungen, Originalersatzteile, Accessoires und Kundendienst. Mopar® - historisch gesehen eine Abkürzung der Worte MOtor und PARTs - entstand 1937 ursprünglich als Marke für Frostschutzmittel. Innerhalb der vergangenen 80 Jahre entwickelte sich Mopar® auch zum Inbegriff für Fahrzeugpflege und Zubehör. Mopar® entwickelt Komponenten in Zusammenarbeit mit den Abteilungen von FCA, die für die Spezifikationen von Serienfahrzeugen verantwortlich sind. Auf diese Weise bietet Mopar® maßgeschneiderte und optimale Qualität für die Fahrzeuge der FCA Marken.

Quelle: FCA Germany AG, Communication and Institutional Relations



DER GANZE STOLZ DES CLUBS.



## DER FIAT 124 SPIDER S-DESIGN.

**124**spider  
S-DESIGN

Der offene Himmel über Ihnen. Endlose, kurvige Straßen unter Ihnen. Und Sie mittendrin im Fiat 124 Spider S-Design, dem legendären Roadster mit sportlichem Charakter und raffiniertem Stil. Erleben Sie Fahrspaß, der kein Ende kennt. Am besten direkt bei einer Probefahrt. Für Clubmitglieder und solche, die es werden wollen. Ihr Fiat Partner erwartet Sie.



fiat.de

# DIE GANZE SEELE DES RENNSPORTS.



## DER ABARTH 124 SPIDER TURISMO.



Willkommen im Rausch der Geschwindigkeit: Der ABARTH 124spider macht Rasananz zu einer Frage der Ästhetik. Vollgetankt mit Adrenalin verkörpert er bis heute die Seele des Rennsports. Und das vom Tag an, an dem er gebaut wurde. Es gibt nur eine Möglichkeit, seinen Charakter und seine Performance selbst zu erleben: bei einer Testfahrt bei Ihrem ABARTH Partner.



ABARTH.DE

# Abarth 124 rally in der Saison 2019

Viele Details des Abarth 124 rally wurden für die Saison 2019 mit dem Ziel bearbeitet, die Wettbewerbsfähigkeit auf den Rallypisten weiter zu optimieren. Die Ingenieure im Hause Abarth erreichten diese Vorgabe durch gezielte Eingriffe an den wichtigsten mechanischen Komponenten sowie an der Motorelektronik, dem Getriebe und der Fahrwerksabstimmung.

Während der ersten beiden Rallysaisons des Abarth 124 rally wurden auf allen Strecken zahlreiche Daten gesammelt. Der permanente Entwicklungsprozess der Ingenieure von Abarth und die wichtigen Eindrücke, die der erfahrene Testpilot Alex Fiorio beisteuerte, ergänzten die Erfahrungen, die andere Fahrer und Teams während der vergangenen zwei Jahre mit dem Auto machten. Zusätzlich zu den Rallyes wurden 5.000 Kilometer Testfahrten abgespult und ausgewertet. Dabei wurde überwiegend auf denselben Straßen gefahren, auf denen viele der anspruchsvollen Sonderprüfungen stattfinden.

Ziel der Weiterentwicklung war es, den Kunden einen noch leistungsfähigeren Rennwagen zu bieten, der besser abzustimmen und gleichzeitig einfacher zu fahren ist. Der Abarth 124 rally eignet sich perfekt sowohl für Profi- als auch für Gentleman-Fahrer, die am Spider das typische Driftverhalten von Fahrzeugen mit Hinterradantrieb schätzen – und nach Leistung auf höchstem Niveau verlangen.

Der Abarth 124 rally erzielte in den Saisons 2017 und 2018 über 50 Erfolge in der R-GT-Kategorie sowie hervorragende Ergebnisse im FIA R-GT-Cup. 2019 richtet die Marke den Abarth Rally Cup im Rahmen der Europameisterschaft aus. In diesem Markenpokal ist ausschließlich der Abarth 124 rally teilnahmeberechtigt. Für die Marke mit dem Skorpion im Logo ist die Rückkehr zur Rally-Europameisterschaft aus historischer Sicht spannend: 1974 gewann der Italiener Maurizio Vereini mit dem klassischen Fiat 124 Abarth Rally den Europameister-Titel.





Alle haben immer mal (ausnahmsweise) Reparaturen oder „Macken“ am Auto. Unser Vereins Know-How sollte deshalb auch im Magazin deutlich werden und den Mitgliedern hilfreich zur Seite stehen. In dieser Folge widmen wir uns dem Thema Licht. Licht am Spider ist manchmal etwas „getrübt“. Daher hatte uns Nico schon zum Jahres-

haupttreffen 2018 seine tolle Lichtausbeute im Spider vorgeführt. Der Trick sind LED-Scheinwerfer.

Einige von uns haben das gleich nach der Rückkehr vom Treffen versucht – mit unterschiedlichen Ergebnissen:

- Bei den meisten funktioniert es durch einfachen Tausch – und etwas handwerkliches Geschick – der H4-Birnen. (Standlicht nicht vergessen, ebenfalls zu tauschen)
- Falls ein Streueffekt eintritt, der alles beleuchtet – nur nicht die Straße – dann kann das nur durch Tausch des gesamten Scheinwerfers positiv verändert werden.

Nico hat herausgefunden an was es liegt, bzw. wie man prüfen kann, ob man die preiswertere Variante nutzen kann oder austauschen muss: Es funktioniert gut, wenn die Scheinwerfer keine V-Riffelung aufweisen.

### Aktualisierte Fassung des ADAC Oldtimer-Ratgeber erschienen

Der ADAC Oldtimer-Ratgeber 2018/2019 ist in aktualisierter und erweiterter Fassung für ADAC-Mitglieder kostenlos erhältlich und mit insgesamt 204 Seiten im handlichen DIN A5-Format umfangreicher denn je und fasst alles Wissenswerte rund um das faszinierende Hobby mit historischen und klassischen Automobilen und Motorrädern zusammen. Zu vielen praktischen Themen ist der ADAC Oldtimer-Ratgeber eine für Oldtimer-Freunde unverzichtbare Informationsquelle.

Von der Anschaffung über die Pflege und Wartung, von der Restaurierung über Klassifizierungen und Versicherung bis zu Informationen zu den zahlreichen Klassik-Veranstaltungen des ADAC informiert der Ratgeber umfassend. Neue Themenfelder wie historische Camping-Fahrzeuge und aktualisierte Infos machen ihn zu einem Standardwerk für alle Oldtimer-Freunde.

Ab Mitte Juni ist der ADAC Oldtimer-Ratgeber 2018/2019 inklusive einem historischen ADAC-Aufkleber in den ADAC-Geschäftsstellen, bei größeren Oldtimer Veranstaltungen sowie bei den Messeauftritten von ADAC Klassik erhältlich.

Kontakt: Oliver Runschke, Kommunikation Motorsport und Klassik  
Tel.: +49 (0) 89 7676 6965 • E-Mail: [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

LED-Birnen (Standlicht nicht vergessen) die in einen H4-Sockel passen, gibt es über eBay für rund 30,00 €. Das hat unser Clubmitglied Paolo Vaz herausgefunden. Bei eBay als Suche eingeben:

**Nighteye 50W 8000LM H4 9003 CSP LED**

Der Tausch für 2 Scheinwerfer kostet mit entsprechendem Topf und Glas ca. 400,00 €/Stück.

Hinweis: Leider sind die LED Birnen nicht zugelassen, d.h. H4-Birnen aufheben und vor jedem TÜV zurück wechseln. Ansonsten, na ja, eure Entscheidung. Der Effekt ist deutlich sichtbar. Der rechte Scheinwerfer ist heller und die Farbe ist weißbläulich.



Aber Nico hat noch einen allgemeinen Tipp zur Beleuchtung: Ersetzt als erstes die Sicherungen, wenn sie schon länger drin sind – auch die verbrauchen sich. Tauscht sie komplett gegen 16 Ampere-Sicherungen aus und das Licht sollte danach auch schon besser sein als vorher. Beste Grüße Nico.



# Protokoll

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG ROSTOCK 2019



Protokoll: Fiat Spider 124 Club e.V. Jahreshauptversammlung 8. Juni 2019

Ort: Hotel Sportforum, Rostock

Start: 18,15 Uhr

Protokollführer: Edward Taylor Parkins

Anwesende und stimmberechtigte Mitglieder: 41, siehe Liste

Vorstand: 1. Vorsitzender: Michael Siebert  
2. Vorsitzender: Christoph Hain  
Kassenwart: Carmelo Siragusano  
Mitgliederbetreuer: Stefan Kohl  
Protokollführer: Edward Taylor Parkins

Top 1: Michael Siebert begrüßt im Namen des Vorstandes alle anwesenden Mitglieder.

Vorstellung der Tops durch Michael Siebert.

Eine ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Jahreshauptversammlung wurde versandt.

Top 2: Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018 wird mit 40 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

Top 3: Stefan Kohl erläutert den Mitgliederstand mit einem Zuwachs um netto 52 (Zugänge / Abgänge) Mitglieder.

Top 4: Michael Siebert dankt den Organisatoren Ulrich Kittner, Heike Schüttler und dem Ehepaar Nico und Michaela Lacetera für das Ausrichten des Jahrestreffens 2018, sowie Sven Höger und Stefan Hartmann für das Ausrichten des Herbsttreffens 2018.

Michael berichtet über die Clubpräsentationen:

bei den Golden Oldies in Wettenberg war der Club wiederum mit Fahrzeugen der Clubmitglieder aus der Region 8 vertreten.

2019 hat sich der Club wieder mit einem eigenen Stand auf der Retro Classics in Stuttgart präsentiert. Die Betreuung des Standes von Donnerstag bis Sonntag erfolgte durch M. Siebert, I. Radke, C. Hain, E. Taylor Parkins, C. Siragusano, N. Bielmeier, H. Taylor Parkins, des Weiteren halfen tageweise M. Schaal, M. Beham, L. Bielmeier. Bei dieser Veranstaltung wurden dieses Jahr 22 Neumitglieder gewonnen.

Die Retro Classics wurde, dank Michael Siebert, wieder durch die FCA mit einem „Neuen Abarth 124 Spider“ ergänzt.

Auch dieses Mal stellte Markus Hernadi sein Fahrzeug zur Präsentation zur Verfügung.

Michael Siebert und Inge Radke haben an der ADAC Kooperativ Tagung auf der Retro Classics teilgenommen, dabei wurden neue Informationen ausgetauscht und die Zusammenarbeit weiter vertieft.

Michael Siebert und viele Mitglieder der Region 8 präsentierten 2018 den Club bei der Mercato Italiano in der Klassikstadt Frankfurt/M.



Die FCA wird uns weiterhin zu den Haupttreffen mit € 350,- und durch eine zweimal im Jahr geschaltete zweiseitige Annonce in unserem Spider Magazin unterstützen. Des Weiteren wird uns die Firma Holtmann & Niedergerke, Autoglaserei Nico und das Auto-Center Südstadt mit einer Anzeige auf unserer Webseite unterstützen.

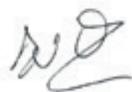
- Top 5: Carmelo Siragusano erläutert den Kassen Jahresabschluss 2018.  
Die Neugestaltung der Webseite in 2017 wurde erst in 2018 in Rechnung gestellt, des Weiteren die jährlichen Gebühren Pflegekosten der Webseite.  
Offene Mitglieds-Beiträge für 2019 über € 158,80 werden im Juli eingezogen.  
Der aktuelle Kassenbestand beträgt € 16.900,--
- Top 6: Die Kassenprüfung erfolgte durch Thoralf Kähler und Michael Dusch.  
Michael Siebert beantragte den Rechenschaftsbericht anzunehmen, diesem Antrag wurde mit 40 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung stattgegeben.
- Top 7: Antrag: Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.
- Top 8: Antrag: Entlastung des Kassenwarts.  
Der Kassenwart wurde einstimmig entlastet.
- Top 9: Neuwahl Kassenprüfer, als Kassenprüfer wurden gewählt, Thoralf Kähler und Dr. Rüdiger Szengel.
- Top 10: Änderung der Satzung, hinzufügen § 9 DS-GVO mit folgendem Text laut:
1. Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein verarbeitet.
  2. Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte: - das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO, - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO, - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO, - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO und - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO.
  3. Den Organen des Vereins, allen Mitarbeitern oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.  
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
- Top 11: Stefan Kohl stellt ein mögliches Konzept zur Neuaufteilung der Regionen vor.  
Nach Diskussionen wird dieses abgelehnt.  
Antrag: Er wird mit einem neuerlichen Auftrag betraut, diesmal basierend auf der mehrheitlichen Ortsverteilung der Mitglieder. Stefan wird dies bei der nächsten JHV vorstellen.  
Dieser wird einstimmig angenommen.



## Top 12: Verschiedenes

- Nach Prüfung der Satzung ist eine Änderung zur Aufnahme neuer Mitglieder mit einem „Neuen Fiat 124Spider“ nicht nötig.
- Im Falle, dass ein Clubmitglied dieses Ausschlusskriterium einführen möchte, muss es einen formellen Satzung Änderungsantrag zur nächsten JHV stellen. Dieser muss rechtzeitig – vor Erscheinen des Spider Magazin 2-2019 im November eingegangen sein, damit er in der JHV Einladung berücksichtigt werden kann. Danach kann er zur nächsten JHV zur Abstimmung kommen.
- Ein neuer Merchandising Shop wurde installiert, der Altbestand abverkauft und Neubestellungen können nur noch direkt über den Shop auf unserer Webseite getätigt werden.
- Das Herbsttreffen 2019 findet im Calenberger Land statt. Veranstalter sind Brigitte und Robert Müller sowie Heike und Torsten Schüttler Die Einladung wurde per Mail versendet und steht auf unserer Webseite zum Download bereit.
- Das Jahreshaupttreffen 2020 findet am Himmelfahrts-Wochenende in Schönau am Königssee statt. Veranstalter sind Martin Beham und Ed. Taylor Parkins mit Partner.
- Das Herbsttreffen 2020 findet in Dötlingen / Wildeshausen statt. Veranstalter ist Detlev Meyer.
- Das Jahreshaupttreffen 2021 findet im Osten statt, Veranstalter Uwe Boddenberg. Herbsttreffen 2021 findet in der Eifel statt, Veranstalter ist die Region 7, Sören Trost hat die Planung zugesagt.
- Für das Jahreshaupttreffen und das Herbsttreffen 2022 wird noch ein Veranstalter gesucht. Ein entsprechender Aufruf erfolgt im Spider Magazin 1/2019.
- Über eBay wurden Clubplaketten angeboten – nach Diskussion wurde beschlossen, nichts weiter gegen die Anbieter zu unternehmen.
- Künftig sollen die Routen nach der jeweiligen JHV auf unsere Club-Webseite als .pdf-Datei eingestellt werden, um anderen Mitgliedern zu ermöglichen, diese bedarfsweise nachfahren zu können.
- Es darf aus rechtlichen Gründen kein Kartenmaterial in den Roadbooks verwendet werden (nur Beschreibungen und Symbole).
- Ebenso ist aus DS-GVO rechtlichen Gründen darauf zu achten, dass Einladungen und Informationen per eMail die Adressaten nur als „BCC“ einzusetzen sind – also als Blind Copy (BCC)– damit keine Namen öffentlich sichtbar sind.
- Wie bereits mit Nico Lacetera besprochen, soll wieder eine Rubrik „Technik“ ins Spider Magazin aufgenommen werden. Hier sollen nützliche Tips gegeben werden rund um den 124er. Peter Klink erklärt sich bereit, das redaktionell mit Nico vorzubereiten und an Ed. Taylor Parkins zu senden.
- Nico Lacetera veranstaltet wieder vom 30.08 – 01.09 sein Spanferkelessen. Wer dabei sein möchte, kann sich im Hotel und bei ihm anmelden. Weitere Daten dazu findet ihr auf unserer Webseite.
- **Michael Siebert und Stefan Kohl haben angekündigt, dass Sie bei der nächsten Wahl 2021 nicht mehr zur Verfügung stehen. Michael legt dann das Amt des 1. Vorsitzenden und Administrators nieder. Stefan das Amt des Mitgliederbetreuer und des Regionalleiters.**

Ende: 19,30 Uhr

Ed. 



# Einladung **ZUM HERBSTTREFFEN CALENBERGER LAND 2019**

## Herbsttreffen 2019 Calenberger Land 13. bis 15.9. 2019

Sporthotel Fuchsbachtal GmbH  
Bergstraße 54, 30890 Barsinghausen  
Telefon: 05105 - 776-166  
E-Mail: kuehl@sporthotel-fuchsbachtal.de  
Internet: www.sporthotel-fuchsbachtal.de

Reservierungen bitte mit Stichwort: „Fiat Spider Club“

Doppelzimmer pro Tag 100,- €  
Einzelzimmer pro Tag 80,- €  
Das Abrufkontingent ist gültig bis zum 31.07.2019

### Programm:

Freitag, 13.09.2019  
tagsüber Individuelle Anreise  
ab 14:00 Uhr Registrierung und Ausgabe der Roadbooks  
19:30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Sporthotel Fuchsbachtal GmbH, anschließend gemütlicher Abend im „Fuchsbau“

Samstag, 14.09.2019

09:30 Uhr Treffen zur gemeinsamen Ausfahrt  
09:45 Uhr Abfahrt, Tour durchs Calenberger Land nach Loccum mit Besichtigung des Klosters. Anschließend Mittagessen in Rhodes Hotel in Loccum (Selbstzahler)  
Ab 14:30 Uhr Abfahrt nach Unzen mit Kaffeepause (Selbstzahler)  
18:00 Uhr Eintreffen im Sporthotel Fuchsbachtal GmbH  
19:30 Uhr Gemeinsames Abendessen mit 3-Gang Menü

Sonntag, 15.09.2019

09:45 Uhr Treffen zur gemeinsamen Ausfahrt  
10:00 Uhr Abfahrt, Tour zu den Herrenhäuser Gärten in Hannover  
Fotoshooting im Ehrenhof von Schloss Herrenhausen  
Nach dem Besuch der Gärten besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Schloss-Restaurant oder in der Pizzeria Castello (Selbstzahler), danach individuelle Heimreise

### Ansprechpartner:

Karl Robert Müller  
Telefon: 05138 - 7099439, Handy: 0151 - 17631773  
E-Mail: spiderds124@gmail.com



## Verbindliche Anmeldung zum Herbsttreffen 2019

Calenberger Land (13. – 15. September 2019) in Barsinghausen, Sporthotel Fuchsbachtal GmbH

Bitte bis spätestens 30-8-2019 per Email oder Post an:  
Biggy und Karl Robert Müller  
Mobil: 0151 / 1763 1773 \*\*\* E-Mail: [spiderds124@gmail.com](mailto:spiderds124@gmail.com)

_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Straße	PLZ / Ort
_____	_____
Telefon / Mobiltelefon	eMail
_____	_____
Name 1. Begleitperson	Vorname 1. Begleitperson
_____	_____
Name 2. Begleitperson	Vorname 2. Begleitperson

Individuelle Anreise, Buffets und Veranstaltungen finden auf dem Gelände des Sporthotel Fuchsbachtal GmbH statt.

Anreise am  13.09.2019  14.09.2019  15.09.2019  
Abreise am  13.09.2019  14.09.2019  15.09.2019

Mitglied im Fiat 124 Spider Club e.V.  Ja  Nein

Für Nichtmitglieder erheben wir ein Nenngeld in Höhe von € 25,- je Fahrzeug, welches wir bei einer Absage auch nicht zurückzahlen können.

Spezielle Speisen sind bitte direkt mit dem Hotel zu klären und uns schriftlich mitzuteilen.

An folgenden Programmpunkten nehme ich teil.

<input type="checkbox"/>	Samstag	Kloster Loccum	pro Person	3,50 €	Teilnahme Personen:
<input type="checkbox"/>	Samstag	3-Gang Menu	pro Person	32,00 €	Teilnahme Personen:
<input type="checkbox"/>	Sonntag	Eintritt Herrenhäuser Gärten	pro Person	20,00 €	Teilnahme Personen:

Die Kosten für die Buffets, Getränke, Besichtigung und gegebenenfalls das Nenngeld für die Gäste sind bei der Ausgabe der Roadbooks am Anreisetag zu zahlen.

Ich / Wir sind damit einverstanden, dass meine / unsere privaten Daten gemäß DS-GVO zum Zwecke der Veranstaltung genutzt werden dürfen.



## Haftungsausschluss:

Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Kraftfahrzeugeigentümer und/oder -halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder von dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird. Soweit der Fahrer/Beifahrer nicht selbst Kfz-Eigentümer und/oder -halter des von ihm benutzten Fahrzeuges ist, stellt er den im nachstehenden Haftungsverzicht genannten Personenkreis auch von jeglichen Ansprüchen des Kfz-Eigentümers und/oder -halters frei oder gibt mit der Nennung die unterzeichnete Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers und/oder -halters ab. Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Kraftfahrzeugeigentümer und/oder -halter) verzichten mit Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen:

- den Veranstalter, dessen Beauftragte und Helfer,
- die Teilnehmer und deren Helfer sowie gegen eigene Helfer, jedoch nur, soweit es sich um ein Rennen oder eine Sonderprüfung zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten handelt,
- Behörden, Rendendienste und irgendwelche andere Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, soweit der Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.'

Die Beschränkung der Haftung gilt in gleichem Umfang für die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen des genannten Personenkreises. Die Teilnehmer verzichten auch auf Schadenersatzansprüche gegen den Straßenbaustraßensträger, die durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht sein können.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordnete Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen.

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam.

Die Unterzeichneten versichern, dass die gemachten Angaben vollständig und richtig sind, das gemeldete Fahrzeug in allen Teilen den zutreffenden Gesetzen, Ordnungen und technische Bestimmungen entspricht und Fahrer und Beifahrer (bei Fahrberechtigung) eine gültige Fahrerlaubnis zum Führen des gemeldeten Fahrzeuges in der Bundesrepublik Deutschland besitzen.

## Veranstalter / Veranstaltung

**Fiat 124 Spider Club e.V.**

## Teilnahmebedingungen

1. Mit technischen Mängeln, die sich auf die Fahreigenschaft wesentlich auswirken, kann ein Fahrzeug von der Teilnahme ausgeschlossen werden.
2. Jeder Fahrzeughalter bzw. Fahrer ist für die Verkehrssicherheit des teilnehmenden Fahrzeuges allein verantwortlich. Unsportliches Verhalten jeder Art während der Veranstaltung führt zu sofortigem Ausschluss.
3. Alle teilnehmenden Fahrzeuge müssen für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen und ordnungsgemäß versichert.
4. Soweit Fahrzeuge nicht mit den entsprechenden Kennzeichen zugelassen sind, übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle straßenpolizeilicher Schwierigkeiten.
5. Gegenüber Teilnehmern der Fahrt (Fahrer, Beifahrer, Begleitpersonen) lehnt der Veranstalter jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab.
6. Mit der Abgabe der Nennungen erkennen der Fahrzeughalter bzw. Fahrer und Begleitpersonen die Bestimmungen der Ausschreibung und die Teilnahmebedingungen an.
7. Die Zimmerreservierung wird durch den Teilnehmer selber durchgeführt nachdem die schriftliche Anmeldung bei dem Veranstalter eingegangen ist. Eine Haftung bei der Quartierbestellung lehnt der Veranstalter ab.
8. Unterlagen über das Programm und die genaue Durchführung der Veranstaltung erhält der Teilnehmer beim Start.
9. Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung bei Vorliegen zwingender Gründe abzusagen. Verbindliche Auskünfte erteilt nur die Veranstaltungsleitung. Ihr obliegt auch die Auslegung der Ausschreibung und der noch auszugebenden Durchführungsbestimmungen.

Es wird ausnahmslos nach der Straßenverkehrsordnung gefahren. Jede Haftung seitens des Veranstalters gegenüber den Teilnehmern für Sach- oder Personenschäden ist ausgeschlossen und wird mit der Unterschrift des Teilnehmers auf der Nennung ausdrücklich anerkannt.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich auch die Kenntnisnahme des Programmes (siehe **Spider Magazin** oder unter <http://www.fiatspider.de>) samt Haftungsausschluss und Einhaltung der Fahrbestimmungen am Veranstaltungswochenende.

Ort, Datum

Unterschrift

# Einladung ZUM JAHRESHAUPTTREFFEN SCHÖNAU 2020

## Einladung zum Jahreshaupttreffen 2020 in Schönau am Königssee

Diesmal geht es nach Oberbayern, genauer in das Gebiet der Eu-Regio Salzburg, Berchtesgadener Land – Traunstein, in die Heimat von Martin Beham den Rupertiwinkel, den Chiemgau, das Berchtesgadener- und das Salzburger-Land.

Das heißt also viele Berge und Kurven fahren und ein paar spektakuläre Aussichten genießen.

Wir werden in Schönau am Königssee wohnen. Für diejenigen die früher kommen oder länger bleiben wollen, sollte der Königssee auf jeden Fall einmal mit dem Schiff bis St. Bartholomä befahren werden, samt Echo und Trompeter.

Da die Hotels heiß begehrt sind und das Platzangebot in dieser Region gerne von Touristen genutzt wird, bitten wir euch um frühe Reservierung – möglichst bis Dezember 2019.

Vor allem diejenigen die mit Hund kommen wollen, sollten das begrenzte Angebot an Unterküften mit Hunden (maximal 5) beachten und frühzeitig buchen.

Die genaue Tour werden wir Euch mit dem Magazin 2/2019 mitteilen. Auf alle Fälle stehen auf dem Plan:

- Rossfeld Panoramastraße  
[www.rossfeldpanoramastrasse.de](http://www.rossfeldpanoramastrasse.de)
- Deutsche Alpen Straße  
[www.deutsche.alpenstrasse.de](http://www.deutsche.alpenstrasse.de)

Bis dahin schaut euch schon mal die Bilder über die Gegend an:

[www.berchtesgaden.de/rupertiwinkel](http://www.berchtesgaden.de/rupertiwinkel)

oder die Unterkunft mit unseren Bildern und dem Link:

[www.stiftungsfamilie.de/reise-erholung/hotels/schoenau-am-koenigssee](http://www.stiftungsfamilie.de/reise-erholung/hotels/schoenau-am-koenigssee)

Wir freuen uns genauso auf die Fahrten wie ihr!

## Planung zum Jahreshaupttreffen 2020 in Schönau am Königssee

Donnerstag 21.05.2020 bis 18:00 Uhr

Treffen/Check-In/Ausgabe Roadbook, evtl. Geschenke und gemeinsames Abendessen

19:00 Uhr offizielle Begrüßung der Teilnehmer Abendessen/Trinken open end.

Freitag 22.5.2020

ab 9:00 Uhr Vorbereitung zur Ab-/Ausfahrt

9:30 Uhr Start/Abfahrt evtl. in 2.4 Gruppen im Abstand von 5 Min.

12:00 Uhr Jause mit Ausblick/Besichtigung

14:00 Uhr Start

17:00 Uhr Ziel Hotel

19:00 Uhr gemeinsames Abendessen

Samstag 23.5.2020

ab 9:00 Uhr Vorbereitung zur Ab-/Ausfahrt

9:30 Uhr Start/Abfahrt evtl. in 2.4 Gruppen im Abstand von 5 Min.

12:00 Uhr Jause mit Ausblick/Besichtigung

14:00 Uhr Start evtl. Besichtigung

16:30 Uhr Ziel Hotel

17:30 Uhr Jahreshauptversammlung des Fiat 124 Spider Club e.V.

19:30 Uhr Festmenü als gemeinsames Essen mit Ehrungen

Sonntag 24.5.2020

ab 10:00 Uhr Check-Out und Verabschiedung

10:00 Uhr für die „Heimfahrer“ Abreise

10:00 Uhr für die „Dableiber“ sammeln

10:30 Uhr Start/Abfahrt letzte Ausfahrt evtl. in 2.4 Gruppen

13:00 Uhr Jause/Besichtigung und ab

14:30 Uhr „Auflösung“, jeder fährt wohin er will

PS: Sollte Interesse bestehen und der eine oder andere noch ein paar Tage Urlaub dranhängen, kann Martin gerne weitere Tourenvorschläge z.B. auf den Großglockner ausarbeiten.

Mit besten Grüßen

Martin, Ed und Heike





## Verbindliche Anmeldung zum Jahreshaupttreffen 2020 in Schönau am Königssee, Bayern

Himmelfahrt 21.05. bis 24.05.2020 in Schönau, Hubertuspark 2-5, 83471 Schönau / Königssee

Bitte bis **spätestens 30.12.2019** beim Hotel Hubertus-Park via Telefon: 08652 / 659-451, Fax: 08652 / 659-333 oder Mail an Frau Oeggel karin.oeggel@stiftungsfamilie.de mit dem Kennwort „FIAT 124 Spider“ das Zimmer reservieren.

Diese Anmeldung für die Veranstaltung Unterschrieben bitte bis **spätestens 30.03.2020** per Post an Edward Taylor Parkins, Bodenschneidstraße 18, 82031 Grünwald, oder per Mail an [etp.busi@t-online.de](mailto:etp.busi@t-online.de) senden.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name	Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße	PLZ / Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon / Mobiltelefon	eMail
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name 1. Begleitperson	Vorname 1. Begleitperson
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name 2. Begleitperson	Vorname 2. Begleitperson

Individuelle Anreise. Buffets und Veranstaltungen finden auf dem Gelände oder in der Nähe des Hotels Hubertus-Park statt.

Anreise am  20.05.2020  21.05.2020  22.05.2020  23.05.2020  
 Abreise am  22.05.2020  23.05.2020  24.05.2020

**Sonderpreise nur für diesen Event** inkl. Frühstück, Abendessen und Kurtaxe je Person:

DZ – 59,60 € EZ 67,60 € (begrenzte Anzahl) DZ als EZ 96,60 €

**Spezielle Speisen sind bitte direkt mit dem Hotel zu klären und uns schriftlich mitzuteilen.**

**An folgenden Programmpunkten nehme ich teil (weitere Details kommen noch im Laufe des Jahres):**

<input type="checkbox"/> Festmenü Samstag	Kosten pro Person 20,-- €	Teilnahme Personen: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Besichtigung Kehlsteinhaus	Kosten pro Person xxxx €	Teilnahme Personen: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Besichtigung xxxxx	Kosten pro Person xxxx €	Teilnahme Personen: <input type="text"/>

Die Kosten für die Buffets und Getränke sind jeweils in dem Hotel Hubertus-Park selbst zu zahlen.

**Ich / Wir übernachtete/n im Hotel mit Hund (bitte selbst buchen)**

Hotel Hubertus-Park mit Hund Kosten pro Hund einmalig 30,-- €

Ich / Wir sind damit einverstanden, dass meine / unsere privaten Daten gemäß DS-GVO zum Zwecke der Veranstaltung genutzt werden dürfen.



## **Haftungsausschluss:**

Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Kraftfahrzeugeigentümer und/oder -halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder von dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird. Soweit der Fahrer/Beifahrer nicht selbst Kfz-Eigentümer und/oder -halter des von ihm benutzten Fahrzeuges ist, stellt er den im nachstehenden Haftungsverzicht genannten Personenkreis auch von jeglichen Ansprüchen des Kfz-Eigentümers und/oder -halters frei oder gibt mit der Nennung die unterzeichnete Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers und/oder -halters ab. Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Kraftfahrzeugeigentümer und/oder -halter) verzichten mit Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen:

- den Veranstalter, dessen Beauftragte und Helfer,
- die Teilnehmer und deren Helfer sowie gegen eigene Helfer, jedoch nur, soweit es sich um ein Rennen oder eine Sonderprüfung zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten handelt,
- Behörden, Renndienste und irgendwelche andere Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, soweit der Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Die Beschränkung der Haftung gilt in gleichem Umfang für die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen des genannten Personenkreises. Die Teilnehmer verzichten auch auf Schadenersatzansprüche gegen den Straßenbaulastträger, die durch die Beschaffenheit, der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht sein können.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordnete Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen.

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam.

Die Unterzeichneten versichern, dass die gemachten Angaben vollständig und richtig sind, das gemeldete Fahrzeug in allen Teilen den zutreffenden Gesetzen, Ordnungen und technische Bestimmungen entspricht und Fahrer und Beifahrer (bei Fahrberechtigung) eine gültige Fahrerlaubnis zum Führen des gemeldeten Fahrzeuges in der Bundesrepublik Deutschland besitzen.

## **Veranstalter / Veranstaltung**

**Fiat 124 Spider Club e.V.**

## **Teilnahmebedingungen**

1. Mit technischen Mängeln, die sich auf die Fahreigenschaft wesentlich auswirken, kann ein Fahrzeug von der Teilnahme ausgeschlossen werden.
2. Jeder Fahrzeughalter bzw. Fahrer ist für die Verkehrssicherheit des teilnehmenden Fahrzeuges allein verantwortlich. Unsportliches Verhalten jeder Art während der Veranstaltung führt zu sofortigem Ausschluss.
3. Alle teilnehmenden Fahrzeuge müssen für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen und ordnungsgemäß versichert.
4. Soweit Fahrzeuge nicht mit den entsprechenden Kennzeichen zugelassen sind, übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle straßenpolizeilicher Schwierigkeiten.
5. Gegenüber Teilnehmern der Fahrt (Fahrer, Beifahrer, Begleitpersonen) lehnt der Veranstalter jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab.
6. Mit der Abgabe der Nennungen erkennen der Fahrzeughalter bzw. Fahrer und Begleitpersonen die Bestimmungen der Ausschreibung und die Teilnahmebedingungen an.
7. Die Zimmerreservierung wird durch den Teilnehmer selber durchgeführt nachdem die schriftliche Anmeldung bei dem Veranstalter eingegangen ist. Eine Haftung bei der Quartierbestellung lehnt der Veranstalter ab.
8. Unterlagen über das Programm und die genaue Durchführung der Veranstaltung erhält der Teilnehmer beim Start.
9. Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung bei Vorliegen zwingender Gründe abzusagen. Verbindliche Auskünfte erteilt nur die Veranstaltungsleitung. Ihr obliegt auch die Auslegung der Ausschreibung und der noch auszugebenden Durchführungsbestimmungen.

Es wird ausnahmslos nach der Straßenverkehrsordnung gefahren. Jede Haftung seitens des Veranstalters gegenüber den Teilnehmern für Sach- oder Personenschäden ist ausgeschlossen und wird mit der Unterschrift des Teilnehmers auf der Nennung ausdrücklich anerkannt.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich auch die Kenntnisnahme des Programmes (siehe **Spider Magazin** oder unter <http://www.fiatspider.de>) samt Haftungsausschluss und Einhaltung der Fahrbestimmungen am Veranstaltungswochende.

Ort, Datum

Unterschrift

## UNSERE CLUB-JUBILARE IM JAHR 2019

5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre	20 Jahre	25 Jahre	30 Jahre	35 Jahre	
Carmen Magiera Christian Mehring Hans Seibert Andreas Berndt Hartmut Jungnickel Dirk Diedrich Detlef Meyer Paulo Vaz Wolfgang Pritsching Francesco Speranzioso	Rainer Wilbertz Stefan Hartmann Mark-Colin Böhm Michael Siebert Carsten Brückner Nicola Lacetera	Manfred Blüher Sabine Keppler Ralf Schwoche Michael Limpinsel Michael Budinsky Achim Raiser Marc Meyn Ullrich R. Kittner Angela Möde Daniel Beckert	Samuel Forster Hein Vogel Bodo Wallerath Dr. Marcus Hoberg Stefan Geisse Nicolas Lindau	Dr. Michael Bartsch Sven-Erik Holl Udo Totzke Olaf Grundmann	Lars-Ulrich Wiese-Müller Jürgen Loch Alexander Zaras Rolf Bodewig	Peter Meyer Tilman Döring Klaus Dudda Kai Volland Volker Beutel	Christoph Schneider Thorsten Scheele Dr. Thorsten Machner Werner Lontke Michael Möller Axel Eckardt

## RETRO CLASSICS

BAVARIA

06. - 08. Dezember 2019

### Automobile Leidenschaft auf 40.000 Quadratmetern

Pflichttermin für die regionale und überregionale Klassiker-Szene: Vierte Ausgabe der RETRO CLASSICS® BAVARIA in der Erfinderstadt Nürnberg. Die Schwesterveranstaltung der weltgrößten Messe für Fahrkultur hat sich mittlerweile selbst zu einer bedeutenden Plattform gemausert. Immer mehr Händler, Kenner und Sammler aus der Metropolregion Nürnberg, aber auch aus anderen Bundesländern und dem angrenzenden Ausland, zieht es zum Saisonabschluss auf die RETRO CLASSICS® BAVARIA.

So konnte man im letzten Jahr erneut ein stattliches Besucher-Plus mit hohem Fachpublikumsanteil verbuchen. Beste Vorzeichen also für die vierte Ausgabe, die vom 6. bis 8. Dezember auf dem Gelände der Nürnberg Messe ihre Pforten öffnet. Erwartet werden mehr als 370 Aussteller und rund 1.500 Fahrzeuge.

Die positive Entwicklung sei nicht zuletzt einem auf den Standort zugeschnittenen Messekonzept geschuldet, welches ein breitgefächertes Angebot renommierter Händler und Dienstleister, eine große Fahrzeugverkaufsbörse, Club-Präsentationen und Sonderschauen mit einem vielseitigen Rahmenprogramm verbinde. Freilich wolle man sich nicht auf dem bisher Erreichten ausruhen, sondern regelmäßig für „neue Highlights“ sorgen.

Text und Bild: RETRO Messen GmbH



### Neumitglieder von Januar bis Juli 2019

Wir begrüßen unsere neuen Clubmitglieder herzlichst und freuen uns auf zukünftige gemeinsame Treffen und Ausfahrten. Einige waren ja bereits bei verschiedenen Events wie Jahreshaupttreffen oder Maxlrain dabei oder konnten den Club und seine Leistungen anderweitig kennenlernen.

Christel Dorau  
Peter Dorau  
Sabine Felbermaier  
Bernd Felbermaier  
Cornelius Gisa  
Vittorio Tataranno  
Sigrid Tataranno  
Dominik Bollinger  
Regina Bollinger  
Martin Desczyk  
Jörg Klopfer  
Joachim Lindner  
Jutta Schnirring  
Frank Schnirring

Anselm Barth  
Peter Schubert  
Markus Weinert  
Martin Zapf  
Harald Böhringer  
Dorothee Böhringer  
Filippo Iannucci  
Heidi Rau  
Lucio Iob  
Karsten Hein  
Dominik Mey  
Kerstin Lichtenberg  
Marcus Lichtenberg



### Dominik Mey

Hallo alle miteinander,

hiermit möchte ich mich als Neumitglied vorstellen: Ich heiße Dominik, bin Mitte 40, und komme aus dem Rhein-Main-Gebiet.

Schon seit zwei bis drei Jahren beschäftige ich mich mit der Idee, mir einen Fiat 124 Spider zuzulegen. Was anfänglich eher eine flüchtige Idee war, nahm nach und nach immer mehr Form an. Es folgten viele Stunden der Internetrecherche, wobei ich schließlich auch auf den Fiat 124 Spider Club e.V. und natürlich das zugehörige Forum gestoßen bin.

In den letzten zwei Jahren habe ich dann abwechselnd mit einem Kollegen und einem alten Schulfreund den ein oder anderen Fiat besichtigt. Meist sind wir wieder gefahren, ohne eine Probefahrt auch nur in Erwägung gezogen zu haben. Als ich dann schon nicht mehr wirklich damit gerechnet habe, überhaupt noch fündig zu werden und schon begonnen habe, mir Alternativen zum Spider zu überlegen, hat es dann Anfang des Jahres doch noch geklappt.

Ich habe einen schwarzen 83er Spider DS (in einem weitgehend originalen Zustand) und mit nicht allzu vielen Mängeln als dritter Besitzer erstehen können.

Bleibt zu hoffen, dass ich auch in Zukunft noch viel Spaß mit ihm habe und dabei sicher auch den ein oder anderen von Euch einmal persönlich kennen lernen werde.

Gruß Dominik



### Thomas Vogt

Hallo, mein Name ist Thomas Vogt, bin 57 Jahre alt, verheiratet und habe einen Sohn.

Mein Spider begleitet mich jetzt schon seit 22 Jahren und gibt mir immer wieder ein schönes Gefühl, wenn ich durch das Tecklenburger Land streife.

Meine „Liebe“ für italienische Autos fing schon Anfang der 80er mit einem wunderschönen 124er Sport Coupe an.



Viele Grüße Thomas

### Matthias Schädel

Hallo, wir sind die Neuen! Der Spider ist ein CS0, Baujahr 1980 und heißt offiziell HG-P 4 H, genannt „La Bella“ (Macchina). Ich bin Baujahr 1966 und heiße Matthias Schädel.

Wir wohnen zusammen mit meiner Frau Ana-Maria in Friedrichsdorf, etwas nördlich von Frankfurt am Taunus.

Zusammen unterwegs sind wir jetzt genau 20 Jahre. Wir sind gerne zum Eis essen in der Wetterau, auf ein Gläschen Wein im Rheingau, oder der Pfalz.

Wir waren aber auch schon in Schottland, an der Loire, in der Provence, in Kroatien, in Ungarn und den Weg nach Italien findet die

Bella schon alleine. Egal ob Cinque Terre, Toskana, Umbrien oder das Veneto.

Insgesamt sind wir so 150.000 km gemeinsam auf Achse gewesen. Jetzt freuen wir uns, bei Euch im Club zu sein und hoffentlich bald einige von Euch kennen zu lernen!

Bleibt zu hoffen, dass ich auch in Zukunft noch viel Spaß mit ihm habe und dabei sicher auch den ein oder andern von Euch einmal persönlich kennen lernen werde.

Grüße von Matthias



# ...rund um Berlin mit dem neuen 124 Spider!



Im nächsten Jahr gehen Sabine und ich nach einem langen Arbeitsleben in den Ruhestand. Wir haben noch eine Vielzahl von Zielen, die wir besuchen wollen. Eines dieser Ziele stellen wir hier vor. Besonders auch deswegen, weil es unsere erste längere Fahrt mit dem neuen Spider war.

Der FIAT Spider soll uns in den nächsten Jahren bei der Entdeckung vieler neuer Orte begleiten, getreu dem Motto: Offen fahren – FIAT fahren – Spider fahren! Der „Alte“ ist, sagen wir es mal so, vielleicht zu schade und auch nicht immer bequem genug für lange Fahrten, die oft auch noch über die Autobahn gehen können. Für unsere Entdeckertouren haben wir uns gesagt, könnte ein neuer Fiat 124 Spider doch sehr gute Dienste leisten. Der Entschluss stand fest und die Neuwagenpreise waren im Herbst des letzten Jahres sehr attraktiv – wir kauften!

Die Fahrt rund um Berlin, auf Anregung aus einer Motorradfahrerzeitung, sprach uns sofort an. Die Tour haben wir unseren Vorstellungen angepasst, um einige kulturelle Aspekte ergänzt und auf vier Tage geplant.

Gestartet sind wir am 2. Weihnachtsfeiertag. Unser erstes Ziel war Potsdam. Das Hotel liegt unmittelbar am Schlosspark von Sanssouci. Bummel durch den Park mit zugegeben einem anderen Blick auf diesen, denn die Skulpturen waren in hölzernen Kisten versteckt, die Beete ohne Blumen, das Wasser in den Brunnen fehlte und die Sonne schien nicht. Mit dem trüben Licht und der früh einsetzenden Dämmerung ein ungewohnter Besuch im Schlosspark.

Unser Weg führte uns am nächsten Tag über Werder an der Havel nach Beelitz, ein bekannter Ort für seinen Spargel. Wir interessierten uns aber für einen ganz speziellen verlassenen Ort. Anfang des 20. Jahrhunderts wütete die Tuberkulose in Berlin. In Beelitz baute man ein riesiges Krankenhaus in die Kiefernwälder, dessen Dasein aber bereits mit der Entdeckung der Antibiotika seine Bedeutung verlor. Viele der Gebäude wurden nicht weiter verwendet, wurden sich selbst und der Natur überlassen.

Unsere Tagesetappe endete im Spreewald. Wir hatten ein Hotel in keinem der bekannten Touristenorte ausgewählt, sondern eines hinter dem es nicht mehr weiterging – jedenfalls nicht mit dem

Spider. Mit dem Kahn oder dem Rad war diese eigenwillige mystische Gegend zu erkunden.

Am nächsten Tag fuhren wir über Bad Saarow am Schwielowsee hinein in die Mecklenburgische Schweiz. Berge und Kurven, der „Neue“ war in seinem Element. Aus Kurven zu beschleunigen mag er! Unser Ziel das Wohnhaus von Bertold Brecht und Helene Weigel in Buckow am Schermützel See kam leider viel zu früh, gerne hätten wir das Fahrerlebnis in den „Bergen“ noch länger genossen. Das Paar Brecht/Weigel zog 1952 nach Buckow, etwa 60 km nordöstlich von Berlin.

Der dritte Tag lebt von dem Gegensatz von zwei eindrucksvollen Bauwerken. Das gigantische Schiffshebewerk aus den 30iger Jahren in Niederfinow ist ein kolossales Bauwerk aus Stahl. Es hat mehr als 800.000 Mal Schiffe nach oben oder nach unten, wie in einem Fahrstuhl, befördert. Mit dem Fahrgastschiff kann das Erlebnis nachvollzogen werden und das Informationszentrum erklärt die Funktionsweise und Bedeutung der Binnenschifffahrt. Nach Stahl folgt Stein. Wir besuchen das 700 Jahre alte Zisterzienserkloster Chorin. Die Führung durch das Kloster und Ausstellung vermitteln Eindrücke zur Baugeschichte und dem Klosterleben.

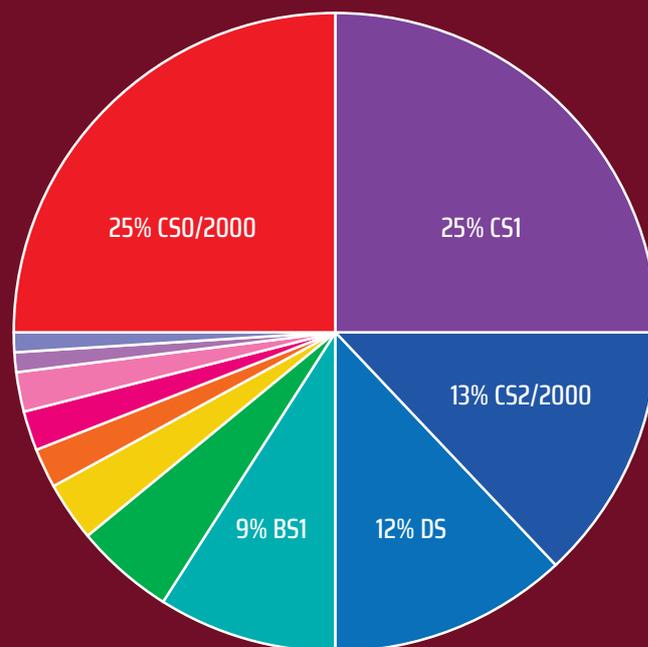
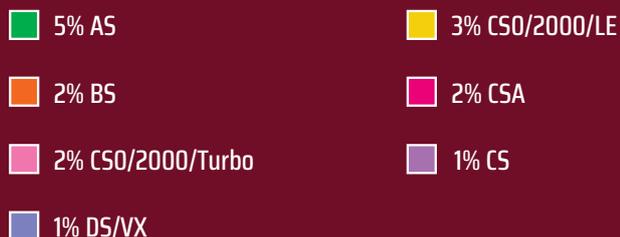
Mit Rheinsberg haben wir das Ende unserer Rundtour oder besser fast Rundtour erreicht, da wir nicht bis Potsdam weiter fahren. Rheinsberg mit seinem Schloss und dem Schlosspark am See und mit seinen kleinen gelb getünchten flachen Häusern vor den Toren Berlins ist ein wirkliches Kleinod.

Und was ist nach vier Tagen und 600 km auf Landstraßen zum „Neuen“ zu sagen? Er ist reisetauglich. Unser Gepäck haben wir mitbekommen! Er ist mit geschlossenem Dach bedingt komfortabel. Landstraßen und Kurven mag er, Autobahnetappen können zügig genommen werden. In der Stadt? Oh ja, nach unserer Auffassung kein Stadtauto. Große Türen bereiten beim Aussteigen in engen Parklücken Probleme. Sicher sind wir uns, dass er reisetauglich ist. Der Kofferraum ist klein, das schränkt die Reisedauer mit Sicherheit ein. Aber es bleibt dabei: Offen fahren – FIAT fahren – Spider fahren.

Wer diese Tour nachfahren möchte, kann weitere Infos von uns gerne erhalten – Sabine und Wolfgang Pritsching

## 124er Spider Verteilung weltweit

### Verteilung aller gebauten 124er Spider weltweit nach Modellen



Für Wiederverkauf oder auch nur zur Information haben wir das nachfolgende Diagramm gefunden. Es zeigt die Verteilung der 124er Spider nach Modellreihen.

Demnach wurden je 25% vom CS-0 und CS-1 gebaut.

Die wenigsten vom BS mit 2%, CS mit 1% CS0 Turbo und CSA mit jeweils 2% und die DS/VX mit 1%.

Die Reihen BS1 stehen mit 9% im Register, die CS-2/2000 mit 13% und die DS Reihen mit insgesamt 12%.

# 124spider

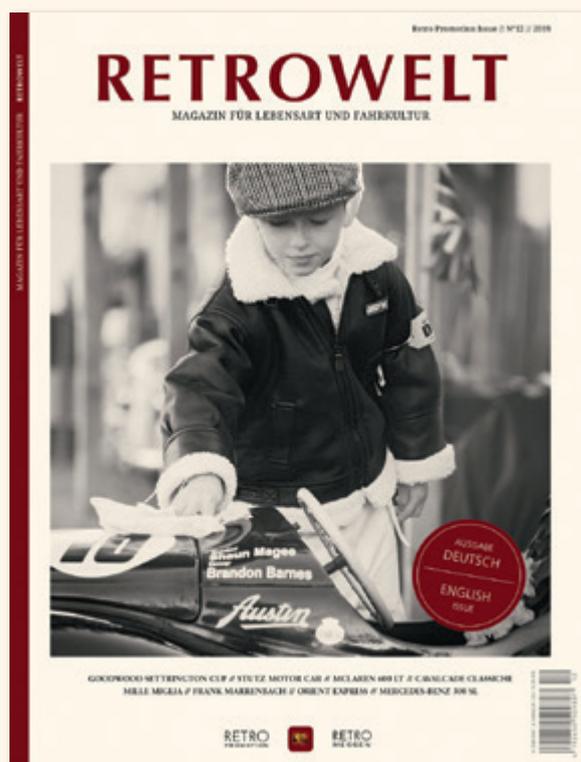
## Preisgekröntes Magazin jetzt im Handel

### RETROWELT – Magazin für Lebensart und Fahrkultur

Seit ihrem Ersterscheinen im September 2015 hat die Zeitschrift RETROWELT unter Klassiker-Freunden, Genießern, Künstlern und Lebenskünstlern eine begeisterte Leserschaft erobert. Nun wagt das beim German Design Award 2019 ausgezeichnete „Magazin für Fahrkultur und Lebensart“ den Marktgang: Die Februarausgabe ist erstmals in gut sortierten Bahnhofs- und Flughafenbuchhandlungen sowie im festen Abonnement erhältlich.

Den letzten Anstoß für die Platzierung im Handel habe die wachsende Nachfrage und das durchweg positive Feedback der bisherigen Bezieher gegeben, sagt Andreas Herrmann, der gemeinsam mit seinem Vater Karl Ulrich die Geschäftsleitung des Herausgebers RETRO Messen GmbH bildet. Durch den Vertrieb wolle man ein „breiteres, aber keinesfalls weniger anspruchsvolles Publikum erreichen, das sich für das Themenfeld Fahrkultur und Lebensart interessiert“.

Damit trage man nicht zuletzt einem allgemeinen Wandel in der Klassiker-Szene Rechnung, wo Fahrzeuge der Sparte NEO CLASSICS® und hochwertige Lifestyle-Produkte zunehmend in den Fokus träten – [www.retro-welt.de](http://www.retro-welt.de)



# STAMMTISCHE

	REGION	AUSKUNFT	TELEFON	LOKALITÄT	TERMIN
1	Schleswig-Holstein	Stefan Kohl	0174-9806538	Wechselnde Lokalität	Jeden 2. Sonntag im Monat nach Absprache.
2	Hamburg	Wolfgang Pritsching	0170- 5991496	Wechselnde Lokalität	Sonntags nach Absprache
3	Berlin / Brandenburg	Uwe Boddenberg	030-30099229	„Parkcafe“, Fehrbelliner Platz 8, 10707 Berlin	Jeden 2. Dienstag im Monat ab 20 Uhr.
4	Niederrhein	Holger Griebbach	0172-2157257	Nach Absprache	Nach Absprache
5	Bielefeld / Hersfeld	Thomas Eimer	052 24-9374947	Wechselnde Lokalität	Jeden 2. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr.
6	Wolfsburg / Braunschweig	Nico Lacetra	0171-2449579	Wechselnde Lokalität	Jeden 1. Freitag in den Monaten 2/4/6/8/10/12, um 19:30 Uhr.
7	Köln	Petra Boljahn	02151-313517	„Sorgenfrei“, Johannes-Kepler-Str. 1, 50170 Kerpen-Sindorf www.sorgenfrei-kerpen.de	Jeden ersten Dienstag im Monat ab 20 Uhr.
8	Gießen / Frankfurt am Main	Michael Siebert	0173-3497631	Wechselnde Lokalität	Jeden letzten Sonntag im Monat ab 12:00 Uhr.
9	Stuttgart	Christoph Hain	0172-7620703	„Meilenwerk“ Stuttgart/Böblingen, Wolfgang-Brumme-Allee 55, 71034 Böblingen	Jeden 2. Freitag im Monat, ab 19:30 Uhr mit Rundgang, ab 20 Uhr Stammtisch.
10	München	Christoph Spanner	080 92-33231	Restaurant „Mulina“, Sportpark 4, 82061 Neuried	Jeden letzten Mittwoch im Monat ab 19:30 Uhr.
11	Würzburg/Spessart <b>Nachfolger gesucht!</b>				

Falls Ihr hier Veranstaltungstipps veröffentlichen möchtet oder weitere Hinweise habt, meldet Euch bitte bei [redaktion@fiatspider.de](mailto:redaktion@fiatspider.de)

**Korporativ-club im ADAC e. V.**

**ADAC**



**Clubregionen Deutschland**

# ADAC

*„Mit der ADAC-Classic-Car-Versicherung fahre ich günstiger und habe den besten Schutz für meinen Oldtimer.“*

Ralf Bremer  
ADAC Mitglied seit 2002

## Die ADAC-Classic-Car-Versicherung.

Klassische Fahrzeuge benötigen nicht nur gute Pflege, sondern auch den richtigen Versicherungsschutz. Ob Oldtimer oder Youngtimer, wir schützen ihn mit besonderen Leistungen.

Lassen Sie sich jetzt ein Angebot machen: in jeder ADAC Geschäftsstelle, unter 089 5 19 51 59 oder unter [www.adac.de/classiccar](http://www.adac.de/classiccar)

**> Ausgezeichnet!  
Ab 40 Euro im Jahr!**



ADAC Autoversicherung AG



**FIAT 124 SPIDER CLUB e.V.**  
**Weidenstraße 52**  
**35418 Buseck**  
**Tel. 045 05-59 42 32**  
**Fax 045 05-59 42 33**



**[www.fiatspider.de](http://www.fiatspider.de)**